

## Inhalt

Seite

Grußwort.....	2
Der Vorstand heute.....	2
125 Jahre TSV 1886 Gera-Leumnitz.....	2
Die kurze (sicher unvollständige) Chronik unseres Vereins.....	4
Chronik der Turn-und Sportvereine Geras zur Vereinsgründerzeit	8
Turnerbund Leumnitz.....	9
Die BSG Kraftverkehr Gera .....	10
TSV 1886 Gera - Leumnitz in der Presse und im Bild.....	12
Der Verein heute.....	13
Erfolgreiche Mannschaften des Vereines.....	13
Erfolgreiche Sportler des Vereins.....	13
Ehrungen unserer Mitglieder .....	14
Die Abteilung Volleyball.....	15
Die Abteilung Fußball.....	18
Die Abteilung Rhythmische Sportgymnastik.....	20
Die Abteilung Turnen/Gymnastik.....	21
Die Abteilung Tischtennis .....	22
Die Abteilung Badminton .....	22
Die Abteilung Schwimmen.....	23
Die Abteilung Behinderten- und Rehasport.....	23
Verdienstvolle Sportler des Vereins.....	24
Die Unterstützer des Vereins zum GERA-mix.....	26
Sporthöhepunkte 2011 und 2012 .....	27
Die uns bekannten Vorstände der Vergangenheit.....	31

## Impressum

Festschrift - 125 Jahre  
TSV 1886 Gera- Leumnitz e.V.

Herausgeber:

TSV 1886 Gera- Leumnitz e.V.  
Wuitzer Straße 2, 07546 Gera  
Tel. 0365 / 51640,  
E-Mail: tsv1886gera-  
leumnitz@t-online.de

Vertretungsberechtigter

Vorstand:

Michael Gallert (1. Vors.)  
Klaus-Peter Hutzsch (2. Vors.)

Registergericht:

Amtsgericht Gera

Registernummer: 171

Bankverbindung: 20818

BLZ 83050000

Sparkasse Gera-Greiz

Redaktion:

Klaus-Peter Hutzsch

Michael Gallert

Ute Hutzsch

Redaktionsschluss: 15.05.2010

Manuskripte und Copyright:

Stadtarchiv Gera, Ostthüringer  
Zeitung (OTZ), Verein,  
Internet (gekennzeichnet).

Die Urheberrechte der veröf-  
fentlichten Beiträge und Fotos  
liegen beim jeweiligen Autor.

Layout: Klaus-Peter Hutzsch

Logokorrektur: Soan Noack

Druck: Druckhaus Gera

Schutzgebühr: 2,50 €

### Hinweis der Redaktion:

Der gesamte Inhalt der Festschrift (Texte, Bilder) unterliegt dem Urheberrecht und anderen Gesetzen zum Schutze geistigen Eigentums. Elemente dürfen weder für private noch für geschäftliche Zwecke verwendet, kopiert oder verändert werden.

Alle Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht, wie es im Urheberrechtsgesetz (UrhG) geregelt ist, schützt den Urheber des Werkes, d.h. den menschlichen Schöpfer des Fotos. Eine Veröffentlichung ohne schriftliche Genehmigung und ohne Quellenangabe ist nicht gestattet.

Wir danken allen, die uns Fotos und Material zur Verfügung gestellt haben

Danke auch an Mike Strunkowski, Marco Trampel und Jenö Klemm, den Machern der Internet-Chronik zur Stadtgeschichte ([www.gera-chronik.de](http://www.gera-chronik.de)).

# Grußwort

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

wir begehen in diesem Jahr unser 125 - jähriges Vereinsjubiläum und können auf eine bewegte Vergangenheit mit vielen Höhen und Tiefen zurückblicken.

Am 6. März 1886 wurde der Turnerbund Leumnitz gegründet.

Unser Sportverein hat sich in den unterschiedlichen Abteilungen dem Breiten- und Wettkampfsport verschrieben und kann auf viele sportlichen Erfolge verweisen. National und international haben wir mit unserer Sportlerin Birgit Pohl zahlreiche Titel im Behindertensport zu Buche stehen. Die bei den diesjährigen Landesmeisterschaften gestarteten Mädchen in der Rhythmischen Sportgymnastik standen alle auf dem Podest.

Es können nicht alle sportlichen Erfolge aufgezeigt werden, stellvertretend möchte ich den Aufwärtstrend der Abteilung Fußball seit 2007 erwähnen. Höhepunkt war das Erreichen des Köstritzer Kreispokalfinales 2009, welches durch den TSV 1886 Gera-Leumnitz e.V. vorbildlich ausgerichtet wurde und dadurch Maßstäbe für die Zukunft setzte.

Die seit dem Jahr 2005 durch den Verein übernommene Sportstätte in Eigenverwaltung und Bewirtschaftung hat gezeigt, welch ein Potential in unserem Verein steckt und was gemeinsam bewegt werden kann.

Danken möchte ich dem Referat Bildung und Sport, der Elstertal Infraprojekt, dem Stadtsportbund Gera und all unseren Geschäftspartnern für die jahrelange sehr gute Zusammenarbeit.

Gleichzeitig möchte ich mich bei allen Mitgliedern unseres Vereins, den zahlreichen Sponsoren und Förderern für ihre aktive Unterstützung bedanken.

Dieses Jubiläum war uns Anlass, die Eckdaten der Vereinsgeschichte in dieser Festschrift zu betrachten.

Mein besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang dem zweiten Vorsitzenden, Klaus-Peter Hutzsch, der die Chronik erarbeitet hat.

Ich wünsche allen angenehme Stunden während unserer Feierlichkeiten und in Zukunft viele sportliche Höhepunkte und Erfolge.

*Michael Gallert, 1. Vorsitzender TSV 1886 Gera Leumnitz.*



## Der aktuelle Vorstand

**Auf der Mitgliederversammlung am 05.03.2010 wurde der neue Vorstand des TSV 1886 Gera-Leumnitz e.V. gewählt.**

1. Vorsitzender	Michael Gallert	Abt. Fußball
2. Vorsitzender	Klaus-Peter Hutzsch	Abt. Volleyball
Schatzmeister	Carina Schlag	Abt. Badminton
Schriftführer	Jörg Jaschke	Abt. Volleyball
Mitglied	Carsten Schmelzer	Abt. Fußball
Mitglied	Birgit Pohl	Abt. Beh. Sport
Mitglied	Jens Gerhold	Abt. Fußball
Mitglied	Karin Knips	Abt. Gymnastik
Jugendwartin	Solveig Schmuck	Abt. Rhythm. Sportgymnastik
Kassenprüfer	Brigitte Volkmer	Abt. Gymnastik
Kassenprüfer	Kathrin Gerhold	Abt. Badminton
Ehrenmitglied im Vorstand:	Harry Heller	Mitglied TSV 1886

# 125 Jahre TSV 1886 Gera-Leumnitz



## 125 Jahre Sport in Leumnitz



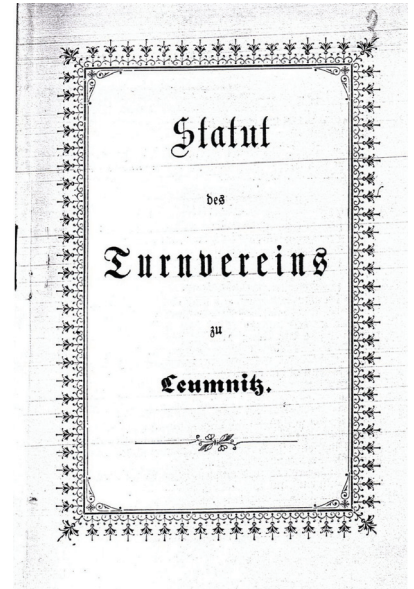
Turnverein Gera-Leumnitz.

In diesem Jahr wird ein Jubiläum gefeiert. Vor zwanzig Jahren war die TSV Neugründung.

Unser Verein besteht 2011 schon 125 Jahre.

Seinen zwanzigsten Geburtstag feiert in diesem Jahr der TSV 1886 Gera - Leumnitz e. V., welcher nach der Wende im Juli 1990 als TSV Kraftverkehr aus der Taufe gehoben wurde. Am 22. Mai 1991 gab man sich den alten-neuen Namen TSV 1886. Der Turnerbund Leumnitz war einer der ältesten gegründeten Turnvereine der Geraer Vororte.

Im diesem Jahr wird es aus diesem Anlass Feierlichkeiten geben.



Erstes Statut des Turnvereins Leumnitz

## Rückblick und Ausblick

Am 6. März 1886 wurde der Turnerbund Leumnitz bei Anwesenheit von 22 Mitgliedern im Gasthof Staude gegründet. Durch rege Agitation gelangte der Verein bald zu ansehnlicher Blüte, und schon 1889 konnte die Weihe einer Fahne vollzogen werden. Nach der Gründung des Arbeiter-Turnerbundes zu Pfingsten 1893 wurde in einer Versammlung der Beschluss gefasst, aus dem Oherländischen Gau (O.L.) auszutreten und sich dem Arbeiter-Turnerbund anzuschließen. Nach weiteren drei Jahren teger Arbeit konnte 1896 das 10. Stiftungsfest in größerem Maßstabe gefeiert werden. Von 1899 ab hatte der Verein eine schwere Krise zu bestehen. In der er bis auf 20 Mitglieder zusammenschmolz. Aber von 1901 ab ging es wieder ständig aufwärts, das 20. Stiftungsfest 1906 zeigte ein gefundes Vereinsleben. Die günstige Entwicklung hielt weiter an. Acht Jahre später, am 2. August 1914, sollte das 25jährige Jahrestagfest feierlich begangen werden. Alle Vorbereitungen waren getroffen, 100 aktive Genossen und Genossinnen zählte damals der Verein, ein großes Programm war aufgestellt worden, darunter auch ein Fahnenziehen der Knaben. Diesen verbot uns die Leumnitzer und die Oberschulbehörde. Das Kulturbefehl trägt die Unterschriften eines Pfarrers und eines Schulrates. Die Fahnenweihe selbst wurde durch den Kriegsausbruch zu einem Trauertag. Die meisten unserer Genossen wurden dem Verein entzissen. Durch äußerste Aufopferung einzelner Funktionäre gelang es aber, dem Turnerbund über die Schreckenszeit des Weltkrieges hinwegzuhelfen. Nach der Rückkehr unserer Genossen fante wieder erhöhte Vereinstätigkeit ein.

Die günstige Entwicklung des Turnerbundes in den ersten 28 Jahren seines Bestehens hatte die Gegner nicht ruhen lassen. Es gelang ihnen, uns aus dem Gasthof Staude und später auch wieder aus dem „Altenburger Hof“ zu vertreiben. Diese

schlechten Erfahrungen und dazu die sich überall ausbreitende Sportbewegung veranlaßten den Turnerbund, der als einer der ersten Vereine das Fußballspiel mit aufgenommen hatte, nach Selbstständigkeit zu trachten, zumal ihm auch der bisher gepachtete, an der Flughafen Schlippen gelegene Sportplatz nicht mehr überlassen wurde.

Daher wurde am 11. April 1919 die Eintragung ins Vereinsregister vorgenommen, und am 14. Mai 1919 wurde der schöne, im Orte gelegene Sportplatz erworben.

Größte Opferwilligkeit der Mitglieder half uns auch über die schweren Nachkriegsjahre hinweg. Allerdings überstanden wir die Inflation nur mit 8.60 RM. nach der Stabilisierung. Dadurch nicht entnützt, suchte unsere jetzige Vereinsleitung Mittel und Wege, den Verein wieder vermehrt zu bringen. Dies gelang durch Auflegung einer Warenlotterie im Jahre 1925. Ein Ruhmesblatt in der Geschichte des Turnerbundes wird der Vertrieb der 3000 Lose durch Mitglieder bleiben. 9000 Goldmark waren der Lohn der selbstlosen Aufopferung. Der Grundstock zur eigenen Turnhalle war erkämpft, der Traum vieler Mitglieder konnte in Erfüllung gehen. Am 12. Oktober 1926 erfolgte die Grundsteinlegung, am 2. Juni 1927 konnten wir in unser eigenes, mit allen modernen Einrichtungen versehenes Heim einzichen.

Nie ermüdende Funktionäre, unsere Männer-, Frauen- und Kinderabteilungen, die Fuß- und Handballspieler, sowie die gesamte Arbeiterkassette des Stadtteils Leumnitz werden bestrebt sein, es als ein Heim der Arbeiterklasse zu erhalten. 365 Vereinsmitglieder werden auch in Zukunft bestrebt sein, für Leumnitz die freie Turn- und Sportbewegung zu verberpnen, nach dem Wahlspruch: Vorwärts immer, rückwärts nimmer. A. M.

Laßt unser Fest, die Weihe einer Turnhalle, die sich als Arbeiterheim eines ganzen Ortsteiles die Arbeiterkassette selbst geschaffen hat, zu einem Fest für alle werden!

leue“, wie auch die „Allgemeine Turngemeinde“ eine Freiwillige Feuerwehr, die 1868 schon über hundert Mitglieder zählte.

Aus verchiedenen Gründen spalteten sich die beiden großen Geraer Turnvereine, es entstanden aus der „Allgemeinen Turngemeinde“ 1888 die Turnerschaft Gera und 1898 der Kaufmännische Turnverein. Die Turnhalle mit dem Plage verkaufte die A.T.G. schon im Jahre 1872 an die Stadt Gera, die sie für den Turnunterricht der Schulen benötigte.

Am Weinberg, der sozajagen alte Tradition für die Turner barg, wurde im Jahre 1867 der Turnverein Unterhans gegründet, der sich schon 1869/74 eine eigene Turnhalle schaffen konnte. Mit dem 1880 gegründeten Turnverein Cuba bildete er fünf Jahre lang, von 1921 bis 1926, einen gemeinsamen Verein. Jetzt bestehen beide wieder getrennt.

Neben diesen alten Vereinen, die mit der Stadgeschichte eng verwachsen sind, bestehen heute noch viele Vereine, zum Teil in den später eingemeindeten Vororten, zum Teil Gründungen der jüngsten Jahre. Der Turnverein Leumnitz ist der älteste, gegründet 1882, ihm folgen die Turnerschaft Amöben, gegründet 1900, und die Turngemeinde Debschütz aus dem Jahre 1910. Die Geraer Behörden haben für ihre Gefolgschaftsmitglieder in den jüngsten Jahren ebenfalls Turnvereine gegründet. So kann der Polizeisportverein auf ein zwölfjähriges Bestehen, der Reichsbahn-Turn- und Sportverein auf ein solches von neun Jahren zurückblicken. Die jüngsten Kinder der großen Geraer Turnvereine sind der Verein der Werkvororte und der Postturnverein.

Die meisten dieser Vereine waren auf die alte Tradition Friedrich Ludwig Jahn's gegründet. Jhr Hauptaufgabe haben sie im einen: „Turner“ nur nebenbei gewisser

Festschrift des Turnerbundes Leumnitz zur Turnhallenweihe 1927

Artikel aus der Festgabe der Thür. Gauzeitung / Geraer Beobachter zur 700-Jahr Feier der Stadt Gera Nr. 194 - 1.8.1937



# Die kurze (sicher unvollständige) Chronik unseres Vereins

VON KLAUS-PETER HUTZSCH

Chronik:

**1407** Leumnitz war einst ein eigenständiger Ort bei Gera und diente sogar wegen seiner Größe und der Anzahl der Bewohner als Parochie, als Kirchenamtsbezirk. Erstmals Erwähnung fand der Ort unter dem Namen Lewbenicz in einer Urkunde aus dem Jahr 1407. /7/

**1881 bis 1898** Kurt Albin Lade, genannt Ruick (\* 19. Januar 1843 in Kamenz; † 8. Mai 1922 in Dresden) Oberbürgermeister der Stadt Gera.

**6. März 1886 -**

Gründung des Turnerbundes Leumnitz im Gausthaus Staudte in Anwesenheit von 22 Mitgliedern.

**3. Juli 1886** es gibt endlich ein Fahrzeug, das nicht mit Pferden gezogen wird. Es gibt den BENZ – Patent Motorwagen von 1886. Das erste Automobil der Welt. Eine Kutsche ohne Pferde (Hubraum: 954 cm<sup>3</sup>Leistung: 0,55 kW bei 400/min. 1 Gang).

**1889 -** Weihe der Fahne des Turnerbundes Leumnitz (TBL).

**21.05.1893 -** Treffen der Turnvereine - am 21. und 22. Mai 1893.

Zu Pfingsten trafen sich 39 Delegierte, die 51 Arbeiterturnvereine aus 49 Orten Deutschlands mit 3.556 Mitgliedern vertreten, in der Gaststätte „Reichskrone“ in der Altenburger Straße 38 zum ersten Deutschen Arbeiterturntag und gründeten den „Arbeiter-Turn-Bund“ (A.T.B.).

Aus Gera traten der Turnbund Pöppeln(1891), der Arbeiterturnverein Gera, die Freie Turnerschaft Untermhaus (1876), der Vereinigte Turnverein Zwötzen (1877), der Turnverein Debschwitz (1877), der Turnerbund Leumnitz (1886) und der Turnverein Pforten (1875) dem A.T.B. bei. /7/

**1893 - Pfingsten** –Turnerbund Leumnitz – Beschluss über den Austritt aus dem Oberländischen Gau.

**1896** Dem Stadtrat zu Gera wurde eine Mitgliederliste übermittelt, welche 140 Mitglieder aufwies.

**1896** – 10. Stiftungsfest des TBL.

**19. Dezember 1895** – Vorlage eines Statutes des Tunvereins Leumnitz, revidiert und genehmigt durch Generalversammlung. Die Geschäftsordnung war unterzeichnet von Hermann Stroh, Gera.

Der Vorstand bestand aus:

- Sprechwart
- Turnwart
- Kassenwart
- Schriftwart
- Zeugwart

Der Turnrat bestand aus 10 Mitgliedern einschließlich Stellvertreter des Vorstandes. Die Satzung wurde revidiert und genehmigt durch den Turnrat.

**1898 bis 1918** Ludwig Ernst Huhn (\* 5. August 1856 in Pegau; † 11. Januar 1933 in Gera) ein parteiloser Politiker und Oberbürgermeister der Stadt Gera.

**1899** – Vereinskrise, nur noch 20 Mitglieder.

**29.02.1901** – Auf einer Mitgliederliste des Turnvereins Leumnitz sind 98 Mitglieder aufgeführt, darunter nicht nur Leumnitzer sondern auch aus dem Stadtgebiet, wie Paul Fischer Stadtgraben 4, Robert Funk Altenburgerstr. 46, Anton Schmidt Quellenstr. 2, Lina Hühn aus Oberndorf, Otto Poser Mittelstr. 11, Otto Lässig Pfortenerstr. 39 Robert Rössel Burggasse 12 und Alina Förster Turmstr. 27.

**11.11.1901** Die zum Bahnhof der an diesem Tag in Betrieb genommenen Gera-Meuselwitz-Wuitzer Eisenbahn (G.M.W.E. AG) führende Straße erhielt den Namen "Bahnhofstraße". Nach der Eingemeindung von Leumnitz 1919 nach Gera wurde die Straße in "Wuitzer Straße" umbenannt, da es in Gera schon eine "Bahnhofstraße" gab.

**1901 – 1904** – Mitteilungen des Turnvereins Leumnitz an den Stadtrat Gera zur Tanzerlaubnis im damaligen Vereinslokals „Volksgarten“ zu Tanzveranstaltungen (§11 der Ministerialverordnung vom 1. Juni 1894), unterzeichnet vom damaligen Vorsitzenden Hermann Felsch.

**22.06.1901** – Ersuchen des Stadtrates Gera R-Nr. 2610/VI an die Gemeinde Leumnitz, über den Aufenthalt des

Hermann Felsch.

**01.10.1902** Der Arbeiterturnverein Gera und der Turnerbund Leumnitz gründeten den „Ostvorstädtischen Turnverein“. 1903 traten ihm die Turnvereine Leumnitz und Tinz bei. Er entwickelte sich zu einem der bedeutendsten Arbeiterturnvereine Thüringens.

**1904** - Osmar Weise, Malergehilfe aus der Lutherstraße, ist Vorsitzender des Turnvereins und Ruth Becher, aus der Quellenstraße, Turnwart.

**1906** – 20. Stiftungsfest.

**2. August 1914** - Festliches Fahnenjubiläum und wieder 100 aktive Mitglieder.

**1914** – wurden die Mitglieder aus dem Gausthaus Staudte und später auch aus dem „Altenburger Hof“ vertrieben.

**1918 bis 1925** Kurt Herrfurth Oberbürgermeister von Gera (\* 9. Mai 1879 in Berlin; † unbekannt).

**30. März 1919** – Schuldschein (Ifd. Nr. 47) des Turnerbundes Leumnitz an Alfred Gehrt über 100 Mark - unterzeichnet von Otto Winkler, Paul Schmidt und Alfred Wagwitz.

**1919** – Aufgrund der sich ausbreitenden Sportbewegung hatte der Turnerbund als einer der ersten Vereine das „Fußballspiel“ mit aufgenommen. Der damals gepachtete Sportplatz an der Flughalle Zschipperrn durfte nicht mehr genutzt werden. Das veranlasste den Verein zum Weg in die Selbständigkeit und es folgte am

**11. April 1919** – die Eintragung ins Vereinsregister und am

**14. Mai 1919** – der Erwerb des Sportplatzes.

**1921** gibt es in Leumnitz eine Schützengesellschaft, den Schützensängerbund, den Turnverein, ein Rittergut, die Harmonikafabrik Jung, die Dampfziegeleien F. Staudte bzw. Gebr. Sommermeyer, die Holz- und Kohlenhandlung Schmidt, die Stellmacherei Rob. Schmidt, die Gera-Leumnitzer Kalkwerke von Hirsch. Gastronomen sind: Staudte, Höfer, Ronneberger, Güther, B.Schmidt. /8/

**06.08.1921 Sportfest**

Erstes Kreisturn- und Sportfest des Arbeiter-, Turn- und Sportbundes fand



in Gera statt. Auf dem Sportplatz „Hofwiesen“ und in der „Ostvorstädtischen Turnhalle“ wurden unter anderem Wettkämpfe in Faust-, Schlag- und Raffball, Wertungsturnen, Fußball, Massenfrieübung und Stafettenläufe gezeigt. Die Veranstaltung endete am 08.08.1921 mit einem Festball.

**1925 bis 1933** Walter Friedrich August Arnold Oberbürgermeister der Stadt Gera (\* 23. März 1882 in Nordhausen; † 19. Juni 1933 in Gera), ein parteiloser Kommunalpolitiker.

**1925** – Durch die Inflation der Nachkriegsjahre hatte der Verein keine Mittel mehr und es wurde eine Warenlotterie veranlasst. Der Vertrieb von 30000 Losen durch die selbstlose Aufopferung der Vereinsmitglieder erbrachten 9000 Goldmark als Lohn dafür. Dies sollte der Grundstock für die eigene Turnhalle sein.

**10.07.1926** Turnfest in Gera - Das 25. Bezirks- Turn- und Sportfest des Arbeiter- Turn- und Sportbundes fand in Gera zwischen dem 10. und dem 11. Juli 1926 statt. Gera hatte schon seit der Mitte des 19. Jahrhunderts zahlreiche Turn- und Sportgemeinschaften gegründet, aus denen später auch viele Olympiateilnehmer hervorgingen.

**19.07.1925** Die Turner gingen schwimmen - Schon im 19. Jahrhundert hatten sich in Gera in fast allen späteren Stadtteilen Turnvereine und Sportgemeinschaften gegründet. Aus einer der Turnerrieen ging 1859 sogar die Geraer Feuerwehr hervor. An diesem Tag nun veranstaltete die Deutsche Turnerschaft im Geraer Sommerbad ein Kreisschwimmfest. Zu dieser Zeit war das Schwimmen nur einigen wenigen Menschen vorbehalten, andere erlernten es erst gar nicht, denn es gehörte nicht zum Alltag dazu.

**05.10.1926** Russische Turner in Gera. In der Ostvorstädtischen Turnhalle im Gera Ostviertel kam es an diesem Tag zum ersten Treffen zwischen Geraer Turnern und russischen Turnern. Die russischen Sportler kamen mit den russischen Fußballern zusammen in der Stadt an. Diese hatten ihren "Auftritt" am folgenden Tag.

**12. Oktober 1926** - die Grundsteinlegung und am

**2. Juni 1927** - die Einweihung des Vereinsheimes, dann am

**21.-28. August 1927** – die Turnhallenweihe des Turnerbundes Leumnitz e.V. Der Verein zählte jetzt 365 Mitglieder.

**21.August 1927** im Städtischen Sommerbad (Fürstenstraße) - IV. verbandsoffenes Jubiläumswettschwimmen des Schwimmclub Neptun e.V. Gera.

**21.August 1927** im Schützenhaus – Sommerfest der Turnerschaft Zwötzen  
**23.8.1927** Handball: Turnerbund Langenberg I - TBL I 1 : 14

"Trotz vier Mann Ersatz hatte Leumnitz ein leichtes Spiel, obwohl allerdings die Verfassung des Platzes und das unfaire Spielen einiger Langenberger Leute ein einwandfreies Spiel, das werbend hätte wirken können, niemals recht zuließ. Der Vereinschiedsrichter entledigte sich recht und schlecht seines Amtes. Die vier Ersatzleute paßten sich recht gut dem Mannschaftsgefüge an. - Heute Montag  $\frac{3}{4}$  7 Uhr trifft Leumnitz mit der Kampfmannschaft der LAPO Gera, die kommenden Sonntag das Endspiel um die Thüringer Polizeimeisterschaft bestreiten wird, zusammen. Eine Voraussage ist nicht gut möglich." /4/

**Spielausschuß für Handball Groß-Gera -Sonntag, den 28. August 1927**

„findet im Turnerheim des Turnvereins Gera-Leumnitz eine Schiedsrichterprüfung statt. Beginn 9.30 Uhr. Ein jeder Verein soll so viel als möglich Prüflinge entsenden.“ /4/

**Sonntag, den 28. August 1927** ( $\frac{1}{2}$  4 Uhr) Handballspiel des Turnvereins Gera-Leumnitz gegen MTB Zeitz auf dem Schützenplatz.

**Am Sonnabend und Sonntag, den 27. und 28. August 1927**, trägt der Polizeiverein für Leibesübungen die Landesmeisterschaften in den verschiedenen Kampfsportarten auf dem Hofe der Polizeiunterkunft der Landespolizei-Abteilung Gera aus. Der Kasernenhof wurde in ein Stadion verwandelt, das mit Laufbahn, Sprunggräben und Einzelkampfpfätzen mustergültig ausgestattet war. Eintrittspreise am Sonnabend 0,30 RM und Sonntag 0,50 RM, Karten für den Besuch aller Veranstaltungen einschließlich Siegesfeier 1,50 RM, Karten für die Siegesfeier 1 RM, Schülerkarten für alle Veranstaltungen 0,20 RM, Programme 0,50 RM. Einige Ergebnisse: 100m-Lauf Unterw. Richter Gera 11,4s, 10km Lauf Unterw. Lippold - Gera 34:45 Min., 4x100m Lauf Abt. Gera in 49,4s, 3x1000m Staffel-Lauf Abt. Gera in 9:22,4 Min., 10x400m Staffel-Lauf Abt. Gera in 10:33,4 Min., 7x100m Staffel-Lauf Abt. Gera in 1:34,4 Min., Diskuswurf

Riedel Polizeiamt Gera 33,52m, Kugelstoßen beidarmig Riedel-Polizei Gera 19,95m, Leitathletik Fünfkampf - Unterw. Steinmüller - Gera 340 1/8 Punkte. Das Endspiel im Handball gewann Gotha gegen Gera. Insgesamt starteten 302 Wettkämpfer. Die Preisverteilung war um 21 Uhr in der Lüt-zowturnhalle. Das Motto der Spiele war "Stähle den Körper, übe den Geist".

**13.07.1930** Es wurde wieder geturnt. Gut ein Dreivierteljahrhundert war es nun her, da begann man in Gera Turn- und Sportvereine zu gründen. Das deutsche Turnwesen ging auf den bekannten Turnvater Friedrich Ludwig Jahn (1778-1852) zurück, welcher die schlechte Verfassung des deutschen Militärs nach der Rückkehr aus den napoleonischen Kriegen bemängelt und zur Körperertüchtigung ermahnt hatte. Nun fand in Gera der Osterländische Gautag der Turn- und Sportvereine statt.

**1931** - 1. Vorsitzender des Turnvereins Gera-Leumnitz – Kurt Walther, Laasener Str. 80.



**1933** – Auflösung des Vereines.

**05.02.1933** Widerstand gegen die neuen Machthaber- Die Trupps der sogenannten "Eisernen Front" zogen nach einer öffentlichen Sitzung der SPD in der Ostvorstädtischen Turnhalle (Ossel) durch die Stadt. Auf der Zschochernstraße, auf der Sorge, auf dem Johannisplatz und in der Heinrichstraße hatten sich größere Ansammlungen gebildet. Die "Eiserne Front" war ein loser Zusammenschluss von Gewerkschaften, Angestelltenbund und Sportlern, welche den Nationalsozialisten Widerstand leisteten. Die Geraer Polizei löste die Veranstaltung und Versammlung auf.

**1933 bis 1936** Walter Siegfried Kießling, Oberbürgermeister der Stadt Gera und von 1936 bis 1945 Oberbürgermeister der Stadt Erfurt (\* 24. Juli 1892 in Tannroda; † 1966 in Göttingen). Er war Jurist, Politiker (DNVP, später NSDAP).

**1934** - Enteignung des Grundstückes und Beschlagnahme der Turnhalle Leumnitz durch die Nazis (aufgrund des Reichsgesetzes über die Einziehung volks- und staatsfeindlichen Vermögens vom 14.7.1933), da der

Verein Mitglied des Arbeiter-, Turn- und Sportbundes war (Flurbuchnummer 209 und Grundbuchnummer 142 eingetragen in Leumnitz).

**1934** - Die Fa. Gebr. Sommermeyer, Gera, erwirbt das Grundstück für 25.000 RM.

**1936 bis 1945** Otto Zinn (\* 1. September 1906 in Hirschberg (Saale); † 6. April 1993 in Soest) Oberbürgermeister der Stadt Gera, er war Jurist, Politiker (NSDAP).

**1937** erwirbt die Stadt 16000 Quadratmeter in der Leumnitzer Flur für den Bau eines neuen Flugplatzes, da der alte in Tinz der Autobahn weichen musste.

**1937** - „... jeder zehnte Geraer ist Mitglied in einem Sportverein“ /1/

**1937** - 1. Osterländer Kreissportfest (Wettkämpfe mit 4500 Männer und Frauen).

**1939** Leumnitz ist Haltepunkt der ersten O-Bus-Linie Thüringens (Strecke Rossplatz-Leumnitz-Reußische Kaserne).

**1945** Rudolf Paul Oberbürgermeister der Stadt Gera und von 1945 bis 1947 Landespräsident (Ministerpräsident) von Thüringen (\* 30. Juli 1893 in Gera; † 28. Februar 1978 in Frankfurt am Main). Er war Jurist, Politiker (DDP, später SED).

**1946** - Anregung und Antrag auf Rückübertragung der Turnhalle Leumnitz und des Sportplatzes durch den ehem. Vorstand des Turnerbundes Leumnitz e.V.

**März 1946** - Gutachten über die Sachwerte der Anlage:

- Turnhalle 30500 RM
- Grundstück 14800 RM

**1947** - Rückübertragung für den ehemaligen Sportplatz des Turnerbundes Leumnitz e.V. nach §4 des Wiedergutmachungsgesetz vom 14.9.1945 vom damaligen Eigentümer, Fa. Gebr. Sommermeyer, Gera, durch das ehem. Vorstandsmitglied Walter Kneusel, Gera Schulstr. 19.

**9.1.1948** - Stellungnahme des Sportamtes an das Rechtsamt:

- Der frühere Turnerbund Leumnitz war Mitglied im Arbeiter-Turn- und Sportbund,
- z.Z. übt ein Verwaltungsrat, eingesetzt durch Aktive, die Verwaltung aus,
- Die Sportgemeinschaft Leumnitz hat das Grundstück wieder übernommen.

**1954** ist die Geburtsstunde des Flugplatzes Leumnitz.

Vor **1975** - BSG Motor-Nord Gera - Domizil war der Sportplatz Tinz .

**1973** Einmalige Teilnahme einer weiblichen Jugend AK 14-Handballmannschaft der BSG Motor-Nord Gera beim Internationalen Werner-Seelenbinder Gedenkturnier der SG Empor Brandenburger Tor 1952

**1975** - Gründung der BSG Kraftverkehr Gera mit den Trägerbetrieben

- Kraftfahrzeuginstandsetzungswerk
- VEB Kraftverkehr Gera
- VEB Städtischer Nahverkehr Gera
- VEB Milchhof Gera
- VEB WAS Gera
- VE Verkehrskombinat Gera



Anstecknadel der BSG Kraftverkehr Gera

**1980/81 und 1983-85** - Vorbildliche Sektion des DBSV (Bogenschießen) der DDR.

**1981 - August** - nach der Unwetterkatastrophe im August 1981 wurde die Anlage in Leumnitz das neue Domizil des Vereins. Gemeinsam gingen die Mitglieder des Vereins dem Schutt und der Unansehnlichkeit zu Leibe, um dem Gebäude ein neues Sportbüro, Sporthalle und weitere Räume im Keller zu geben.

**28.08.1982** - Mit einem Sportfest der BSG Kraftverkehr wurde die rekonstruierte Turnhalle in der Wuitzer Straße in Leumnitz wieder ihrer Bestimmung und den Sportlern übergeben.

**1982 und 1983** - Vorbildliche Sektion des DWBO (Wandern/Bergsteigen) der DDR.

**1985** - der Sportplatz, welcher nur aus einem Rasenplatz bestand, wurde durch Neubau von 5 weiteren Sportanlagen erweitert:

- Doppelfreiluftkegelbahn, · Kugelstoßanlage, · Hochsprunganlage,
  - 110m-Laufbahn (mit 4 Bahnen), · Weitsprunganlage, · Volleyballanlage.
- Weiterhin erfolgte die Umgestaltung der Hofanlage im Bereich der Turnhalle mit überdachten Sitzgelegenheiten und Freilufttischtennisplatten und die Umgestaltung des Klubraumes.

**1985** - 10-jähriges Bestehen der BSG Kraftverkehr Gera

- Vorsitzender Joachim Tasche
- Auszeichnung mit der Ehrenurkunde des DTSB des Kreisvorstandes Gera
- Auszeichnung des damals ältesten Übungsleiters, Kurt Geßner (74).

Damalige Sektionen (heute Abteilungen): Bogenschießen (90 Mitglieder; 10 Übungsleiter, 4 Kampfrichter), Federball, Fußball, Handball, Volleyball.

**1985** - Die Volleyballer der BSG Kraftverkehr siegen in der FES-Staffel A und steigen in die Kreisklasse auf.



Handball: AK14/15 1985 u. 1986 Kreismeister - Trainer R. Diller

**1985** - Handball: AK14/15 Kreismeister und 2. Platz Bezirksmeisterschaft, AK 14 Kreisvizemeister.

**1986**- Auszeichnung der Sektion Bogenschießen als „Beste Sektion des DBSV der DDR“ und die Sportfreunde Jürgen Hocke und Bernd Tappert wurden mit der Ehrennadel des DBSV in Silber und die Sportfreundinnen Christa Hocke und Rita Tappert mit der Ehrennadel des DBSV in Bronze ausgezeichnet. Der Sportfreund Jürgen Hocke erhielt die Auszeichnung „Vorbildlicher Übungsleiter des DTSB“.

**1986** - Ehrenbanner der Kreisorganisation des DTSB Gera-Stadt.

**1986** Bezirksmeister Bogenschießen: Mannschaft, Bezirksmeister Daniela Müller, 2. Platz Löffler und Buttgerit Teilnehmer an DDR-Meisterschaften - Sportfreund Tappert und Buttgerit.

**1986** - Handball: AK14/15 Kreismeister - Trainer Richard Diller

- Kegeln (76 Mitglieder; 16 Übungsleiter, 5 Kampfrichter)
- Leichtathletik
- Ringen (100 Mitglieder, 10 Übungsleiter, 10 Kampfrichter):
- Leistungsträger der BSG
- Delegierungen zum SC Motor Jena und in TZ
- Mehrere Bezirksmeister im Nachwuchs
- Senioren in der DDR-Gruppenliga,
- Schwimmen (103 Mitglieder; 6 Übungsleiter, 5 Kampfrichter)
- Tischtennis (62 Mitglieder; 6 Übungsleiter, 5 Kampfrichter):
- 1985 – Bezirksklasse (Endrunde FDGB-Pokal), 1. Kreisklasse, 2. Kreisklasse
- Turnen/Gymnastik (182 Mitglieder, 24 Übungsleiter, 17 Kampfrichter) und Pop-Gymn. (ÜL Christa Hocke)
- Volleyball (3 FES-Mannschaften)
- Wandern (60 Mitglieder; 5 Übungsleiter, 4 Kampfrichter) – dreimal Auszeichnung als „Vorbildliche Sektion im BWBO“
- Schach
- Fußball (Abstieg 2. Stadtliga).

**1987/88** - Beste Sektion des BFA - Fußball Gera.

**1988** – Pokal und Ehrenurkunde des Präsidiums des DTSB der DDR

**Aktivisten bei der sportlichen Entwicklung der BSG Kraftverkehr Gera von 1975 bis 1988** waren, Helmut Arnold, Erich Lichtenberger, Jürgen Hocke, Walter Schulz, Giesela und Jochen Reinhold, Anita Urban, Joachim Tasche, Ernst Schlesinger, Reiner Müller, Günter Spielvogel, Heinz Dix, Richard Diller, Roland Schneegaß, Regina Gabler, **Birgitte Volkmer**, Karla Zyus, Siegfried Geißler, Ilse Adler, H.-P. Löscher, Helga Rotkegel, **Birgit Pohl** und Christa Hocke.

**Weitere Erfolge der BSG Kraftverkehr Gera von 1975 bis 1988** – Handball: Bezirksmeister WJB, 2. Platz Bezirksmeisterschaft WJA, Delegierung Sportfreundin Vogel zum SC Leipzig

Ringen: Bezirksmeister Sportfreunde Friedemann, Oehme, Schimmel, zur DDR-Bestenermittlung Sportfreunde Krüger, Knopfe, Franke, Potika

Versportarten: Bezirksmeisterschaften – Schwimmen: 10x1. Platz, 4x2. Platz, 1x3. Platz, DDR offene Meisterschaft: 2x2. Platz, 3x3. Platz, Sportfreundin Pohl und Sportfreund Marcel für die DDR-Meisterschaft qualifiziert,

Fußball: Kreispokalsieger Schüler, Kreispokalsieger Junioren, Aufstieg 1. Stadtliga Senioren

Kreis – und Bezirksspartakiaden: 250 Medaillen in Gold, Silber und Bronze im Handball, Ringen, Bogenschießen und Turnen.

**1989** – Auszeichnung als Vorbildliche Sportgemeinschaft des DTSB.

**2. Dezember 1989** BSG Kraftverkehr Gera - Wahlversammlung im Haus der DSF.

**17.07.1990** - Neugründung als TSV

Kraftverkehr Gera e.V. - Vorstand:

- Krehl, Günter, Vereinsvorsitzender
- Heller, Harry, Geschäftsführer
- Tasche, Joachim, Vorstandsmitglied
- Strian, Dieter, Vorstandsmitglied
- Pohl, Birgit, Vorstandsmitglied
- Schneegaß, Roland, Ringen
- de Vries, Monika, Bogenschießen
- Hopfmann, Volker, Fußball

Mitgliederzahl: ca. 400  
- 1990 sind alle Mitglieder noch im DTSB versichert

- ab 1.1.1991 übernimmt der LSB Thüringen e.V. die Sportversicherung (6 DM pro Mitglied im Jahr).

**22.05.1991** – Die Mitgliederversammlung beschließt die Änderung des Namens in TSV 1886 Gera-Leumnitz e.V.

**1992** – 1. Volleyballturnier des TSV 1886 Gera-Leumnitz mit dem Schillergymnasium.

**1996** - Volleyball - A-Jugend wird Meister im Kreisverband Ostthüringen

**1997** - Volleyball - Herren werden Pokalsieger im Kreisverband Ost.

**1997** – Der TSV 1886 Gera-Leumnitz wird Mitorganisator beim 7. GERA-mix - Volleyballturnier

**1998** – Erste Homepage der Abteilung Volleyball

**1999** - Volleyball - Herren werden Kreismeister

**2000** - **Mai** - Leumitzer Sportler weihen sanierte Vereinsräume ein, nach 3monatiger Bauzeit, 5stelliger Investsumme und Eigenleistungen.

**2002** - Für seine gute Arbeit im Volleyballsport in den 90er Jahren wurde die Abteilung Volleyball vom Thüringer Volleyballverband (TVV) mit dem Ehrenwimpel ausgezeichnet.

**2003** – Start der Homepage des TSV 1886 Gera-Leumnitz

**2003** - Einführung der elektronischen Mitgliederverwaltung durch die Vorsitzenden Gallert und Hutzsch.

**2004** - Volleyball - Herren werden Kreismeister und Pokalsieger im Kreisverband Ostthüringen.

**2005** - Volleyball - Herren werden Pokalsieger im Kreisverband Ostthüringen.

**2005** - Der TSV 1886 Gera - Leumnitz übernimmt die Sportanlage in Leumnitz vom städtischen Eigenbetrieb ZGGW Gera zur eigenen Bewirtschaftung.

**2006** - Der TSV 1886 Gera-Leumnitz feiert sein 120-jähriges Jubiläum mit Festveranstaltung und Sportfest im Sportgelände Wuitzer Straße.

**2007** - Neugründung einer Abteilung Badminton.

**16.04.2007** – Die Volleyballer gewinnen das Einladungsturnier beim SSV Erfurt 93.

**2007** – Die Volleyballabteilung des Arbeitsamt SV Gera tritt dem Leumnitzer Verein bei. Die Damen konnten vorher in der Kreisklasse hervorragende Plätze belegen, wie den 3. Platz 2003 und 2004, den 2. Platz 2001, 2005 und 2007 und waren 2006 Kreismeister. Leider setzten sie den Spielbetrieb nicht fort.

**2008** - Dem Verein wird die Ehrenurkunde für den Vereinssport durch den StadtSportbund Gera verliehen.

**2008**- Beim 18. Gera-mix wird Klaus-Peter Hutzsch Organisationsleiter.

**2009** - Fußball - Herrenmannschaft steigt in die Stadtliga auf und steht im Pokalfinale.

**2009** - Rhythmische Sportgymnastik - Gründung einer Trainingsgruppe - Trainerin Kamelia Mölle.

**2009** - 1. Platz Thüringer Landesmeisterschaft von Franziska Mölle - Rhythmische Sportgymnastik in Jena.

**2010** - 1. Platz Thüringer Landesmeisterschaft von Franziska Mölle - Rhythmische Sportgymnastik in Jena.

**2010** - Beim 1. Internationalen Turnier „Diljana-Cup“ am 11.07. in Pazardjik (Bulgarien) belegte Franziska Mölle sowohl in der Gesamtwertung, wie auch in beiden Gerätewertungen jeweils den 2. Platz bei den Damen, Kategorie B.

**2011** Unser Verein, das Auto und das Erdinger-Bier werden 125.

**6. März 2011** – Der Verein begeht seinen 125. Geburtstag.

**12.3.2011** - 19. Volleyballturnier des TSV 1886 Gera-Leumnitz

**13.3.2011** - 1. Platz Thüringer Landesmeisterschaft von Franziska Mölle, Carolin Schmuck / JWK 2. Platz und Sara Hasanowic / KK7 3. Platz.

**25.6.2011** – Festveranstaltung zum 125-jährigen Jubiläum im 84-jährigen Vereinsheim Leumnitz.

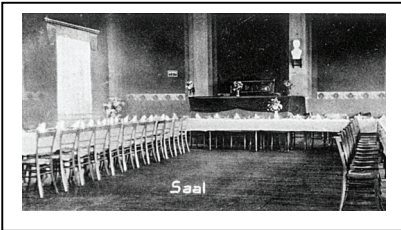


# Chronik der Turn- und Sportvereine Geras zur Vereinsgründerzeit

VON KLAUS-PETER HUTZSCH

- Kurz nach 1820 sind die ersten Vereinigungen in Gera entstanden.
  - Mit dem Wohlwollen von Fürst Heinrich LXXII. von Ebersbach, wurde die Einstellung eines Turnlehrers am hiesigen Gymnasium ange-regt.
  - Erst 1863 wurde am Gymnasium ein Turnlehrer eingestellt und geregelter Turnunterricht gelehrt.
  - Der untere Teil des Küchengartens wurde vom Fürsten zum Turnen in den Wintermonaten zur Verfügung gestellt.
  - Junge Handwerkermeister und Gehilfen gründeten 1851 den Turnverein „Bellevue“. Das „Bellevue“ war ein beliebtes Ausflugslokal zwischen der Mühlengasse und der Greizer Straße.
  - Daraus entstand der 1863 der „Turnverein Gera“. Bis zum Bau der „Lüt-zow-Turnhalle“ 1896, wurde in der damaligen Gymnasiumsturnhalle in der Hainstraße geturnt („Lüt-zow-Turnhalle“, das ist heute die "Turn-halle der Freundschaft" in der Ro-bert-Koch-Straße).
  - Prof. Dr. Karl Liebe gilt als Gründer der „Allgemeinen Turngemeinde“. 1860 - 1861 mit eigener Turnhalle und Sportplatz in der Ludwig- Jahn-Straße.
  - Neben dem Turnverein „Bellevue“ und der „Allgemeinen Turngemein-de“ turnten 1863 bei der Freiwillige Feuerwehr schon 100 Mitglieder.
  - Die beiden großen Geraer Turnverei-ne spalteten sich aus verschiedenen Gründen, es entstanden 1863 die „Turnerschaft Gera“ und der „Kauf-männische Turnverein“.
  - Die Turnhalle mit Platz verkaufte die „Allgemeine Turngemeinde“ 1872 an die Stadt Gera, die sie für den Turn-unterricht benötigte.
  - Am Weinberg wurde 1867 der „Turnverein Unternhaus“ gegründet, der sich 1893/94 eine eigene Turn-halle schaffen konnte.
  - 1880 gründete sich der „Turnverein Cuba“ (mit Sportplatz an der Esels-brücke), der von 1921-1926 mit dem „Turnverein Unternhaus“ einen gemeinsamen Verein bildete, die sich aber wieder trennten.
  - Kaufmännischer Turnverein Gera e.V. (KTV) – gegründet 1898. 1927 1. Vorsitzender Erich Braue-Hoch, Geschäftsführer und Vereinsturnlehrer: Otto Hietschold.
  - Neben den Turnvereinen der Stadt Gera bestehen noch viele Vereine aus den später eingemeindeten Vororten.
  - Der „Turnverein Leumnitz“ ist der älteste (gegründet 1882), ihm folgen 1900 die „Turnerschaft Zwötzen“ und 1910 die „Turngemeinde Debschwitz“.
  - Von den Geraer Behörden gründeten die Gefolgschaftsmitglieder ebenfalls Turnvereine, wie 1925 den „Polizei-sportverein“, 1928 den „Reichsbahn Turn- und Sportverein“ und die Turnvereine „Verein der Westvororte“ und den „Postsportverein“.
  - Zu der Zeit hatten viele Turnvereine neben dem reinen „Turnen“ auch Ballspiele, wie Schlagball, Faustball und auch Hand- und Fußball.
  - Zu Beginn des 20. Jahrhunderts wur-de Fußball wegen des „rohen Sports“ missachtet.
  - Zwötzen war eine Hochburg der Fußballer, hier wurde der SB. „Ho-henzollern“ und der SC „Zwötzen“ gegründet, aus denen nach dem 1. Weltkrieg der SC „Wacker“ entstand. Vereinslokal: Schützenhaus Zwöt-zen.
  - Debschwitz ist Gründungsort des SV. „Concordia“, mit Sportplatz am Debschwitzer Steg.
  - Aus dem Sportclub Gera und der Fußballabteilung der Turnerschaft Gera entstand der „1. Verein für Ra-senspiele“, welcher sich 1922 mit der Fußballabteilung des „Allgemeinen Turngemeinde“ (ATG) zur „Spiel-vereinigung 04“ vereinigte. Eigener Spielplatz war auf den Schafwiesen. Dieser schloss sich mit dem SB. „Concordia“ zum „1. SB. Gera“ zu-sammen, mit der größten Kampfstät-te Geras „Am Steg“.
  - Spielvereinigung 04 Gera –1927 – 1. Vorsitzender Kurt Krüger, 1. Schrift-führer : Kurt Günther. Abteilungen. Fußball, Boxen, Leichtathletik
  - 28. August 1928 Spielvereinigung 04 Gera – Wacker Gera 4:3 (2:2) „Im Pokalendspiel gegen den Osterland-meister trug die Spg 04 Gera einen knappen verdienten, aber immerhin glücklichen Sieg davon, der sie zur Teilnahme an den mitteldeutschen Gaugruppenspielen des Verbandspokalwettbewerbes berechtigt. Der zweite osterländische Vertreter wird am kommenden Mittwoch im Spiel zwischen Concordia Gera gegen Po-lizei Gera festgestellt werden.“. /5/
  - Selbst das Dorf Rubitz hatte einen eigenen spielstarken Fußballclub, die „SC Rubitz“.
- Weitere Vereine Geras und Umge-bung um 1931:**
- Schützengesellschaft zu Leumnitz
  - Schützengesellschaft Roschütz
  - Schützengesellschaft Zwötzen
  - Radfahrerverein v. 1891 Gera
  - Radler-Club Sport 1998
  - Schwimmclub Neptun e.V. Gera – Geschäftsstelle: Kleine Kirchstra-ße (Opitz)
  - Turnerbund Langenberg
  - Turnverein Langenberg (Thür) e.V.
  - Turnverein Liebschwitz e. V (gegr.1861)
  - Turnerschaft Zwötzen
  - Sportclub Langenberg
  - Motor-Sport-club für Gera und Umgebung e.V. – Sitz: „Bauern-heim“
  - Motorradklub Geselligkeit Gera – Geschäftsstelle Wiesestr. 209 (Ho-tel Roß)
  - Turnverein Röspen
  - Turnverein GutHeil Oberndorf
  - Turnverein Bad Köstritz
  - Turnverein Pölzig
  - Aelterer Turnverein e.V. Weida – eigene Turnhalle Turmstraße 33
  - Spielvereinigung Münchenbersdorf e.V. – Bogenstr. 38
  - VfB Ronneburg
  - Sportklub Niederpöllnitz - Sport-platz am Kretschchen
  - FC Thüringen Weida
  - Vereinigter Turnverein Pöppeln (1891) am südlichen Fuß des Hainberges gelegener Vorort Pöp-peln (*Statut aus dem Jahre 1905 - Quelle: Stadtarchiv*)

Turnerbund Leumnitz



**Turn- und Sport-Nachrichtenblatt**  
für den Deutschen Reichsausschuß für Leibesübungen, Ostpre. Gera e. V. und seine angeschlossenen Verbände und Vereine

Redaktion: ...  
Verantwortlicher Redakteur: ...  
Verlag: ...

6. Jahrgang, Nummer 16  
Donnerstag, den 30. April 1931

**Stadt des Sports**

...  
...  
...



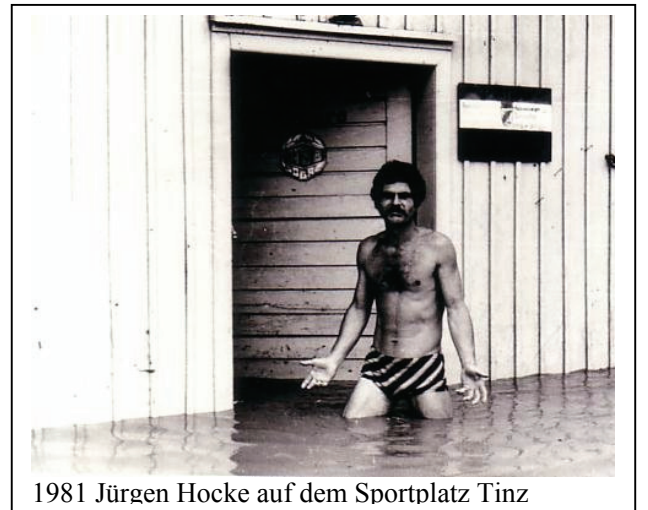
Die BSG Kraftverkehr Gera



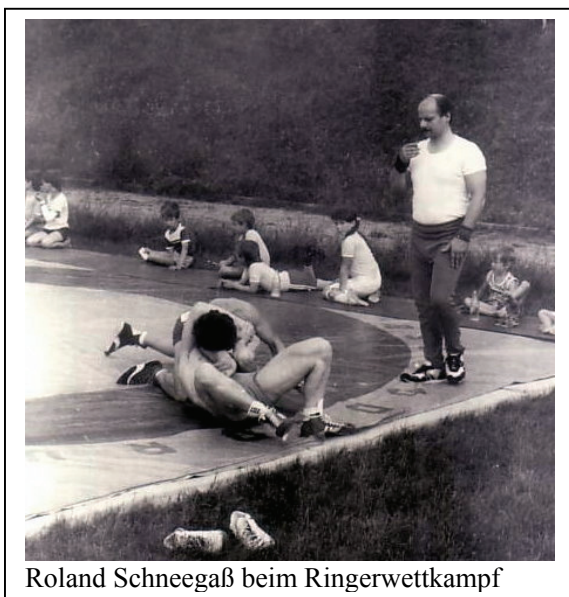
1981 Zustand des Gebäudes in Leumnitz



1981 Hochwasser auf dem Sportplatz Tinz



1981 Jürgen Hocke auf dem Sportplatz Tinz



Roland Schneegaß beim Ringerwettkampf



Wettkampf im Bogenschießen in Leumnitz



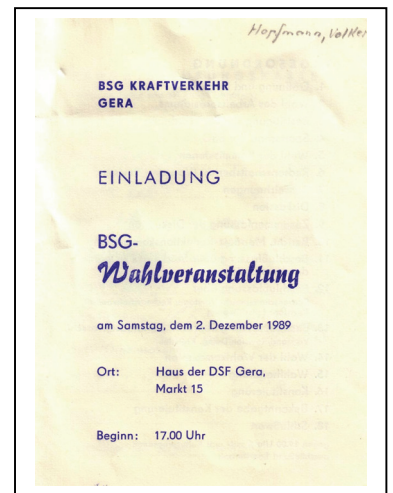
Die BSG Kraftverkehr



Auszeichnung an Vors. Krehl

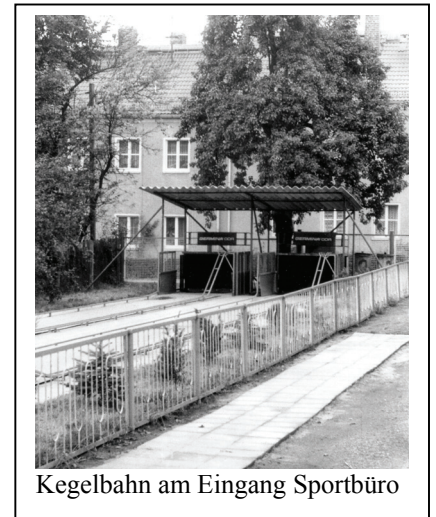


1985 Vorsitzender Joachim Tasche (links) erhält Auszeichnung mit der Ehrenurkunde des DTSB Kreisvorstandes Gera

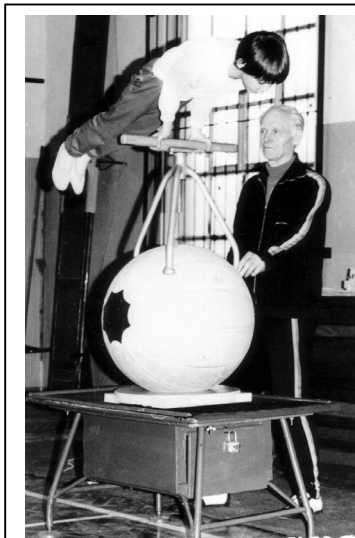


Mitgliedsbeiträge 19.90			
Januar Beitrag Spendenmarke	Februar Beitrag Spendenmarke	März Beitrag Spendenmarke	April Beitrag Spendenmarke
Mai Beitrag Spendenmarke	Juni Beitrag Spendenmarke		

Handwritten notes: 'BSG Kraftverkehr Gera', '500 Gera-Leumnitz', 'Ehrenurkunde', '18.11.89', 'Hoffmann, Walter'.



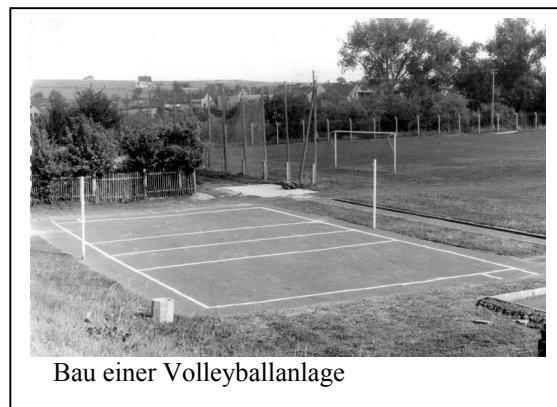
Kegelbahn am Eingang Sportbüro



1985 10-jähriges Bestehen der BSG Kraftverkehr Gera - Auszeichnung des damals ältesten Übungsleiters, Kurt Geßner (74), von der Sportwerbegruppe



1985 Bau Kugelstoß- u. Hochsprunganlage, 110m-Laufbahn (mit 4 Bahnen), Weitsprunganlage, Beleuchtung für Training



Bau einer Volleyballanlage



1985 Erweiterung der Außenanlagen des Sportgeländes





Die TSV 1886 Gera-Leumnitz in der Presse und im Bild



Mitglieder des Fest- und Spartakiadekomitees der BSG bei der 1. Beratung in Leumnitz. Vorsitzender des Festkomitees Herr Simon (VEB Kraftverkehr), Ehrenvors. Herr Mösch

O LO GE5 Freitag, 25. Oktober 1996



Fans feierten erste Siege

Volleyball-Saisonstart in der Kreisklasse

Erste Siege gab es für die Leumnitzer Volleyballer zum Saisonstart in der Kreisklasse Gera/Greiz in der Turnhalle „Am Stadion“. Angeregt waren 30 Leumnitzer Fans, ausgestattet mit rot-weißen T-Shirts und Mützen.

Im ersten Satz gegen den VfL 1990 Gera lag man mit 0:9 zurück. Am Ende konnten die Leumnitzer Sportler und ihre Fangemeinde über einen 15:12-Erfolg jubeln. Der zweite Satz endete 15:5. Im Spiel gegen den TSV 1880 Zwätzen konnte man mit 15:10 und 15:8 daran anknüpfen. Das Spiel Zwätzen gegen VfL endete 15:4 bzw. 15:12.

Bei den Damen gab es zwei Siege für den VfL, die jeweils gegen Großenstein und den 1. SV Gera II gewannen.

Jubel bei den Leumnitzer Volleyball-Fans. (Foto: M. Malinka)

Leumnitzer Sportler weihen sanierte Vereinsräume ein

Hilfe von Stadt und von Sponsoren gewürdigt

Mit gutem Beispiel voran gehen die Sportler des TSV 1886 Gera-Leumnitz in Sachen Sanierung der Sportanlage. Mit Unterstützung der Zentralen Grundstücks- und Gebäudeverwaltung der Stadt, des Sportsamts, des Bildungsverbundes Bau- und Ausbau GmbH sowie durch die Eigenleistungen der Leumnitzer Sportler und weiterer Sponsoren konnten nach dreimonatiger Bezeit und einer fünfstelligen Investitionssumme die neugestalteten Vereinsräume in der Wuitzer Straße übergeben werden. Neue Sanitäranlagen, geflieste Vereinsräume und eine helle Vereinsgaststätte sind in dem Bau entstanden.

„Etwa 3000 Stunden freiwilliger Arbeit haben unsere Mitglieder geleistet“, bezifferte der Vereinsvorsitzende Michael

Gallert die Anstrengungen der Sportler zur feierlichen Einweihung. Dr. Rainer Willms würdigte als Präsidiumsmitglied des Geraer Stadtparlamentes die Leumnitzer Aktivitäten als zeitgemäß. „In Zeiten leerer städtischer Kassen ist Eigeninitiative gefragt. Ich hoffe auf eine Initialzündung in den Sportvereinen“, lobte er das Leumnitzer Beispiel. Auch Vertreter der Biburger Brauerei, des Fördervereins Geraer Fußball und des Teamsportshops Struppert gratulierten zur erfolgreich abgeschlossenen Sanierung. TSV-Vorsitzender Michael Gallert nutzte den feierlichen Rahmen zur Ehrung einiger verdienstvoller Sportfreunde. Präsentierte u.a. der Tischtennis-Funktionär Ernst Schlesinger sowie Fußballer André Svejkovsky.



Feierlich eingeweiht wurden die sanierten Vereinsräume des TSV 1886 Leumnitz (v.l.): Dr. Rainer Willms (Stadtparlament), Bernd Kriebitzsch (ZGGW), Bernd Kolb (Sportamt), Gerhard Strieg (Förderverein Geraer Fußball), Michael Gallert (1. Vereinsvorsitzender) und Bruno Otachew (Bildungsverbund) leisteten ihren Beitrag. (Foto: Jens Lohs)

O LO GE6 Freitag, 11. Oktober 1996



110 Jahre Sport in Gera-Leumnitz

Jahresende wird Jubiläum gefeiert / Vor fünf Jahren TSV-Neugründung

Seitens Fünften Geburtstag feiert in diesem Jahr der TSV 1886 Gera-Leumnitz e. V. Zudem besteht der Verein 1996 schon 110 Jahre. Im September 1990 als TSV Kraftverkehr nach der Wende aus der Taufe gehoben, gab man sich am 10. Dezember 1991 dem alten, namenslosen TSV 1886. Zum Jahresende wird es aus diesem Anlass einige Feiern geben. Das Aushängeschild des Traditionsvereins im Osten der Stadt ist die Sportart Volleyball. Aber auch die Abteilungen Schwimmen, inneweitern mit Paralympics-Siegerin Birgit Pohl, Tischtennis und König Fußball haben sich gemehrt. Dagegen sind die einstigen Hochburgen Bogenschießen, Turnen und Karate eingegangen. Geschäftsführer Harry Heller (62) bedauert dies: „Es ist sehr schade, aber es fällt so wohl an Umgeleitern, als auch an Nachwuchs.“ Dieser ist dafür unersetzbar im Volleyball vertreten. Die gute Zusammenarbeit mit dem Schülergymnasium erbrachte sogar einen Ostthüringen-Meistertitel im Jugendbereich. Der Verein hat wie viele ostdeutsche Sportgemeinschaften eine wechselvolle Geschichte



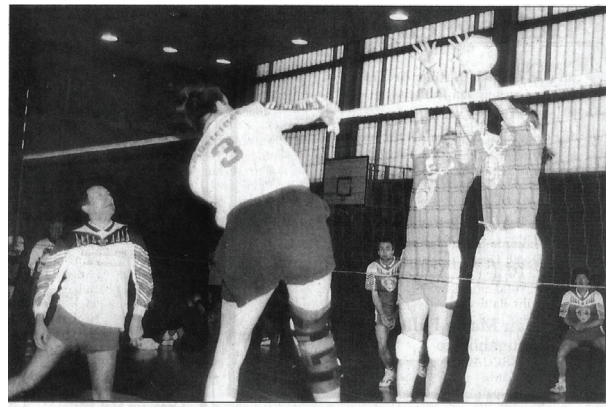
Neuer Vorstand bei 1886 Leumnitz: 1. Vorsitzender Henry Sichmann, Geschäftsführer Harry Heller, Hans Ziegengeist, Schatzmeisterin Brigitte Volkmer, Jugendwart Klaus-Peter Hutzsch, 2. Vorsitzender Rainer Müller, Volker Hopfmann, Schriftführer Michael Gallert (nicht auf dem Bild).

Die Zukunft des TSV 1886 Leumnitz liegt dem neuen Vorstand am Herzen

Henry Sichmann dankte seinen Vorgängern für unermüdete Arbeit Übungsleiter- und Nachwuchsgewinnung auf die Fahnen geschrieben

Übungsleitergewinnung und Nachwuchsgewinnung sind sich der neue Vorstand des TSV 1886 Gera-Leumnitz auf die Fahnen geschrieben. Obwohl es aufgrund der Struktur Leumnitz hat am östlichen Stadtrand nur eine Grundschule als Einzugsgebiet, nicht einfach werden wird, will man den Nachwuchsbedarf in der Nachwuchsentwicklung schnell aufholen. Mit derzeit 303 Mitgliedern liegt der Verein im Mittelfeld der Vereinszahlen. Weit vorn dagegen liegt man in der Sportart Volleyball, die einen gehörigen Aufschwung genommen hat, dank auch solch engagierter Leute wie Klaus-Peter Hutzsch, ein einsti-

ger Fußballer. Erstmals habe man sogar Volleyball für Damen im Angebot, so Hutzsch, Jugendwart im Vorstand. „Ein gutes Zusammenwirken gibt es mit dem Schillergymnasium, Unterpfand für kontinuierliche Nachwuchsentwicklung“, so noch einmal Klaus-Peter Hutzsch. Vor kurzen wurde nun ein neuer Vorstand beim TSV 1886 gewählt. Aus dem alten scheidenden Günter Krehl (bislang 1. Vorsitzender), Peter Tasche (2. Vorsitzender), Carla Zyraus und Birgit Pohl aus den unterschiedlichsten Gründen aus. Ihnen dankte der neue Vorsitzende, Henry Sichmann, Inhaber einer Geraer Beschäftigungsgesellschaft, ausdrücklich für die jah-



Das Pokalfinale des KVA Ost endete mit einem 1:2 von Post SV Gera gegen den TSV 1886 Gera-Leumnitz. Im Angriff versucht hier St. Rost, nach Zuspiel von Ficht, den Leumnitzer Block mit Vater und Sohn Hutzsch zu überwinden, während Th. Niedan und Th. Schlüter absichern. (Foto: Günther Kutz)

OTZ Montag, 17. Mai 1999

So spielte die Geraer Fußball - Stadtliga

TSV Gera-Westvororte II - TSV 1886 Leumnitz I 0:4 (0:1).

Die Auswärtshürde nahm der Tabellenführer ohne Probleme. Nach dem 0:1 durch Svejkovsky zur Pause legten die Gäste noch einen Gang zu. Svejkovsky und Schubert erhöhten auf 0:3, ehe Vereinspräsident Michael Gallert sein Erfolgserlebnis hatte. Als Verteidiger aktiv, nahm er den Ball nach Abschlag des Westvororte-Keepers an der Mittellinie auf und beförderte ihn sofort wieder in Richtung gegnerisches Tor. Unter der Latte schlug der Ball zum 0:4 ein, und der Schütze durfte das erste Tor seiner Laufbahn bejubeln.



Der Verein heute

**Vereinsgründung:** 17.07.1990

**Vereinsfarben:** Rot-Weiß

**Mitglieder:** 319 (Stand 2011)  
**Männer:** 209 (aktive)  
**Frauen:** 110 (aktive)  
**davon Kinder/Jugendliche:** 10  
**Trainer / männlich** 12  
**Trainer / weiblich** 6

**Abteilungen:**

- Badminton
- Behinderten- u. Rehasport
- Fußball
- Koronarsport
- Rhythmische Sportgymnastik
- Schwimmen
- Tischtennis
- Turnen/Gymnastik
- Volleyball

Erfolgreiche Mannschaften des Vereines

**VOLLEYBALL HERREN**

- Kreismeister 1999 und 2004
- Pokalsieger 1997, 2004, 2005
- 2. Platz Pokalfinale 1999, 2000 und 2011 - 3. Platz 2001, 2002, 2006 und 2008
- 2. Platz Meisterschaft Kreisverband Ost 2004
- 3. Platz Meisterschaft Kreisverband Ost 1999 und beim "Ran ans Netz"

**VOLLEYBALL DAMEN**

- 2. Platz Kreismeisterschaft 1999
- 2. Platz Kreisverbandsmeisterschaft Ost 1999

**VOLLEYBALL JUGEND**

- 1996 - A-Jugend wird Meister im Kreisverband Ostthüringen

**FUBBALL**

- Aufstiege in die Stadtliga nach Saison 1998/99, 1990/91, 2003/04, 2008/09
- 2009 Aufsteiger in die Stadtliga
- Kreispokalfinale 2009
- 2010 - Hallenkreismeisterschaft – 3. Platz
- Kreispokalfinale 2011

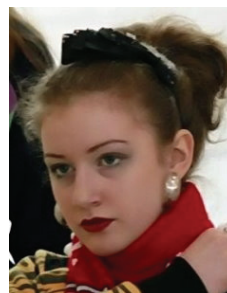
Erfolgreiche Sportler des Vereins

**BIRGIT POHL (TSV 1886 Gera - Leumnitz)**

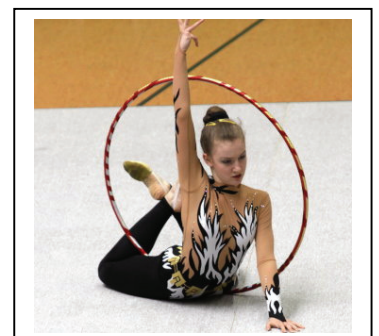
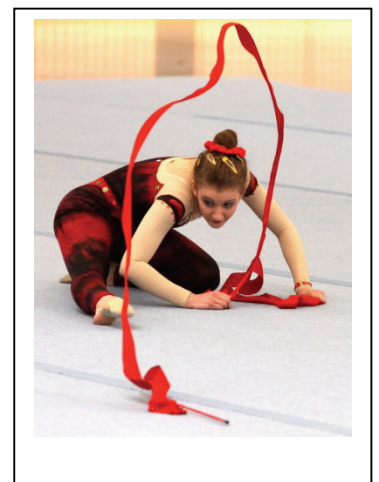
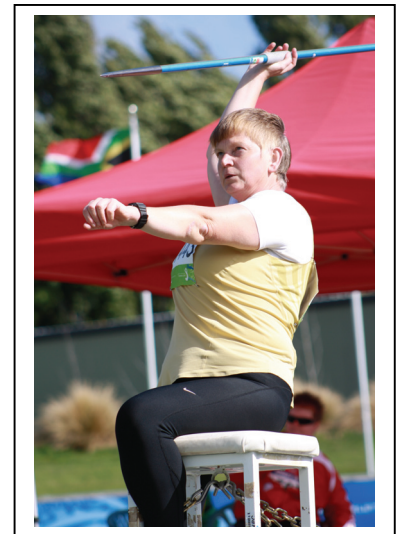


- am 22. April 1954 in Gera geboren
  - Paralympics 2008 in Peking, Silber im Kugelstoßen, Bronze im Speerwerfen
  - Paralympicssiegerin im Diskuswerfen, Sydney 2000
  - Paralympicssiegerin im Kugelstoß, Atlanta 1996
  - Weltmeisterin im Speer-, Vizeweltmeisterin im Diskuswerfen und
  - 3. Platz im Kugelstoßen, Lille 2002
  - Weltmeisterin Kugel, Diskus, Speer, Birmingham 1998
  - Weltmeisterin im Kugelstoß und Diskuswurf, Nottingham 1997
  - Weltmeisterin im Kugelstoß und Diskuswurf, Vizeweltmeisterin im Speerwerfen, Berlin 1994
  - Europameisterin Kugel, Diskus, Speer, Nottingham, 1999
  - Teilnahme an der WM Christchurch/Neuseeland 2011
  - mehrfache Deutsche Meisterin in der Leichtathletik und im Schwimmen
  - Nach 1997, 1998, 1999 und 2000 wurde Birgit Pohl (TSV 1886 Gera-Leumnitz) 2008 zum fünften Mal zum "Thüringer Behindertensportler des Jahres" gewählt.
  - 2011 - Weltmeisterschaft Christchurch/Neuseeland (100 Teilnehmer aus 70 Ländern) 4. Platz Kugel und 6. Platz Speer
- Eintrag in WIKIPEDIA:  
[http://de.wikipedia.org/wiki/Birgit\\_Pohl](http://de.wikipedia.org/wiki/Birgit_Pohl)  
[www.gera-chronik.de](http://www.gera-chronik.de)

**FRANZISKA MÖLLE**



- 2011 Neunter Landesmeistertitel in der Rhythmischen Sportgymnastik
- 2. Platz beim 1. Internationalen Turnier „Diljana-Cup“ in Pazardjik (Bulgarien)
- 3. Platz beim Offenen Turnier Gera 2010 (FWK)
- 1. Platz beim Offenen Turnier Gera 2008





# Ehrungen unserer Mitglieder

TSV 1886 GERA - LEUMNITZ

## Ehrung ehrenamtliches Engagement in Geraer Sportvereinen 2010

*Volker Hopfmann:* "Ehrenbrief des Sports" der Stadt Gera für sein hervorragendes ehrenamtliches Engagement.

## Ehrung auf dem Sportlerball 2010 der Stadt Gera:

*Franziska Mölle:* Sportehrennadel in Bronze. Franziska achtfache Landesmeisterin in der Rhythmische Sportgymnastik.

## Ehrung durch den LSB :

- *Klaus-Peter Hutzsch:* GutsMuths - Ehrenplakette des LSB in Silber; Überreichung 2009 durch den Präsidenten des Thüringer Volleyballverbandes, Helmut R.W. Herrmann, in Anerkennung und Würdigung seiner langjährigen, verdienstvollen Tätigkeit für die Förderung des Sports.
- *Michael Gallert:* GutsMuths - Ehrenplakette des LSB in Bronze. Ehrung der besten Aktiven und Funktionäre auf dem Sportlerball 2009 der Stadt Gera.
- *Michael Gallert:* Die Ehrennadel des LSB in Bronze wurde ihm 2002 verliehen.

## 1997 Ehrennadel des Thüringer Volleyballverband in Silber für Klaus-Peter Hutzsch.

2006 - 6. Verbandstag des TVV; Auszeichnung von Klaus-Peter Hutzsch mit der Ehrennadel des Thüringer Volleyballverband in Gold.

2009 Birgit Pohl: - Geraer Sportpreis "Nie sich Aufgeben" - Preisstifter BLR Lager- und Handelshaus.

2002 Auszeichnung der Abteilung Volleyball vom Thüringer Volleyballverband (TVV) mit dem Ehrenwimpel des TVV für ihre gute Arbeit im Volleyballsport in den 90er Jahren.

2003 Ehrennadel des Thüringer Fußball-Verbandes in Silber – und Ehrennadel des LSB an Harry Heller (TSV 1886 Gera-Leumnitz e.V. - Ehrenmitglied des Vorstandes).

*Elke Kolodzy* (Abt. Volleyball) Ehrenurkunde des Stadtsportbundes für das ehrenamtliche Engagement und Einsatzbereitschaft in der Jugendarbeit.

Ehrung des Stadtsportbundes für Gerald Steininger mit der Ehrennadel des Landessportbundes auf dem Sportlerball am 29.2.2008.



1995 Birgit Pohl bekommt den FAIR PLAY-Pokal der Sparkasse überreicht – v.li. OB Ralf Rauch, Heike Drechsler, Birgit Pohl und der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse - Foto: Reinitz

Entwickler des neuen Leumnitzer Logos ist Stefan Gallert



# Die Abteilung Volleyball

## VOLLEYBALL IN LEUMNITZ

Abteilungsleiter: Klaus-Peter Hutzsch

Herren - Damen - Senioren - Jugend  
- Freizeitsport

Mitglieder: 48 (29m, 19w)

1. Herrenmannschaft - Kreisklasse Gera

Trainer: Klaus-Peter Hutzsch

2. Herrenmannschaft - Breitensportstaffel Gera

Trainer: Hilmar Ulrich

Jugend - Freizeitsport

Trainer: Andreas Billhardt

### Trainingszeiten:

Mo. 18.00 Uhr Nachwuchs  
TH - "Schiller"-Gymnasium K.-Keicher-Str.

Di. 19:00 Uhr Herren  
Halle 1 – Trebnitzer Straße

Mi. 17.00 Uhr Freizeitsport  
Halle 1 - Trebnitzer Straße

Mi. 19:30 Uhr Freizeitsport  
Halle 1 - Trebnitzer Straße

Mi. 17.30 Uhr Nachwuchs  
TH - "Schiller"-Gymnasium K.-Keicher-Str.

Mi. 18.00 Uhr Senioren  
TH - Neulandschule Plauensche Str.



Herren – Pokalsieger 2005

Die Volleyball-Damen des Arbeitsamt SV Gera (Bild rechts) wurden 2006 Kreismeister, 2. Platz 2001, 2005 und 2007, und 3. Platz 2003 und 2004 in der Kreisklasse. 2007 tritt die Volleyballabteilung des Arbeitsamt SV Gera dem Leumnitzer Verein bei.



Leumnitzer Herren 2009

T. Schlüter, T. Billhardt, D. Franke, J. Jaschke, Alexander Glowacki, A. Billhardt, H-H. Spaller, T. Dick-Janke, F. Mende (obere Reihe v. links), K.-P. Hutzsch, D. Schuster, H. Prang (untere Reihe v. links) (nicht im Bild R.Zöllner, H. Karcher, M. Reinhardt, Konrad Stadie, Ch. Ringel)

### Kooperation „Schule – Sportverein“ - Zabelgymnasium - TSV 1886 Gera – Leumnitz



2005 - Aus den Mitteln der durchgeführten Kooperationsmaßnahmen übereicht Elke Kolodzy anlässlich des Sportfestes des Gymnasiums den Jugendtrainern Gernot Habicht und Heiko Prang, sowie den Sportlehrern Thiel und Stumpf neue Bälle für ihre Trainingsgruppen.





**Der Verein organisiert jährlich die Volleyball-Mixturniere**

- des TSV 1886 Gera - Leumnitz in der TH Voldersdorfer Straße
- und
- das GERA-mix als Wochenendturnier jährlich am dritten Advent in der neuen Pannordhalle (Vierfelderhalle)

Das Turnier des TSV 1886 Gera - Leumnitz ist für 12 bis maximal 15 Mix-Teams ausgelegt und wurde 2011 zum 19. Mal durchgeführt. Beim GERA-mix starten 32 Mix-Teams und befindet sich 2011 in der 20. Auflage.

Für den Verein starten z.Z. drei Mix-Teams:

- Die "Netzhüpfer",
- "6 mit und ohne",
- "Fit for Fun".



"Fit For Fun" mit "Matze" und Heiko K.

**Unsere Senioren:**



6 mit und ohne - Sieger TSV-Mix 2007, 2009 und 2010 mit (Gernot, Robert, Heiko, Tina, Elke und Dirk v.l.)



**300 Jahre auf dem Feld – Turnier 2007 - Hermsdorf**



"Netzhüpfer" - Chef Billi beim Frauenblock - Sieger 2006 beim TSV-Mix



Foto: Veit Höntsch



**Die erfolgreichen Volleyball-Mannschaften:**

**Herren:**

- Kreismeister 1999, Kreismeister 2004,
- Pokalsieger 1997, Pokalsieger 2004, Pokalsieger 2005



Leumnitzer Herren 2000  
hinten v. links: Thomas Niedan, Ulrich Niedan, Göran Jäger, Thomas Schlüter, Gernot Habicht und vorn Andreas Billhardt, Klaus-Peter Hutzsch und Jörg Jaschke



Herren 2004 – Kreismeister und Pokalsieger  
h. v. li.: Thomas Schlüter, Gernot Habicht, Andreas Billhardt, Jörg Jaschke, Robert Grießler und vorn Dirk Franke, Klaus-Peter Hutzsch und Michael Winterstein



Volleyballturnier Hüttenrode – 11 Teilnahmen (1994 – 2002, 2010-2011 – Bester Platz (1997) 28 von 48-von der 2. Bundesliga bis Breitensport.



Herren 2005 – Pokalsieger  
h. v. li.: Thomas Schlüter, Jörg Jaschke, Gernot Habicht, Hans-Hermann Spaller, Heiko Prang, Robert Grießler u. v. Ludwig Röder, Klaus-Peter Hutzsch, Andreas Billhardt



Herren 2007 – Sieger beim Turnier des SSV Erfurt 93  
h. v. li.: Heiko Prang, Hans-Hermann Spaller, Tobias Billhardt, Robert Grießler, Gernot Habicht, und vorn Andreas Billhardt, Klaus-Peter Hutzsch, Ralf Zöller

**Damen:**

- 2. Kreismeisterschaft 1999
- 2. Kreisverbandsmeisterschaft 1999



Leumnitzer Damen 2000  
h. v. li.: Liv Diezel, 1. Vorsitzender Gallert, Yvonne Steinbach, Mandy Krause, Trainer Hutzsch, Doreen Schellenberg, Rosi Beer und vorn Kapitän Elke Kolodzy



und Celia Diezel. Auf dem Bild fehlt Ute Hutzsch

# Die Abteilung Fußball

---

FUßBALL IN LEUMNITZ

---

Abteilungsleiter: Jens Gerhold

Mitglieder: 103

**1. Herrenmannschaft - Stadtliga Gera**

Trainer: Carsten Schmelzer

M.-Betreuer: Roy Büchner

**2. Herrenmannschaft - Stadtklasse Gera**

Trainer: Roy Beck

M.-Betreuer: Guido Luhn

**AH - Herrenmannschaft**

Trainer: Volker Hopfmann

Trainingszeiten:

Sportplatz Leumnitz - Wuitzer Str.

Dienstag 18:00 - 20:30 Uhr - 1./2. Mannschaft

Donnerstag 18:00 - 20:00 Uhr – 1./2. Mannschaft

Mittwoch 19:00 - 21: 00 Uhr Freizeitmannschaft

Freitag 18:00 - 20:30 Uhr AH - Herrenmannschaft



Der Sportplatz in Leumnitz



Harry Heller (Ende der 70er) als Trainer einer Jugendmannschaft



Aufstieg in die Stadtliga 2009



2011 – 1. Herrenmannschaft – Stadtliga Gera



Hallenkreismeisterschaft 2010 – 3. Platz - Maik Scherzer erhält die Urkunde und Preis von Wolfgang Droigk und Gert Struppert







Pokalfinale 2009 – vor ca. 370 Zuschauern

TSV 1886 Gera- Leumnitz – SV Roschütz



Ehrung für Platz 2 durch den KFA – Claus Kühns

Sportlich zwar klar unterlegen, erwiesen sich die Leumnitzer als tolle Gastgeber. Die Organisation war perfekt und auch der viel gescholtene Platz präsentierte sich in sattem Grün und nach den letzten Regenfällen in gutem Zustand. Dafür hatten die Leumnitzer sichtbar viel investiert und die Meßlatte für kommende Endspiele durchaus hoch gelegt.

Ansporn und Herausforderung zugleich auch für andere Vereine im KFA, wenn sie das Kreispokalendspiel in der kommenden Saison gern austragen möchten.

*KFA-Gera*



2009 - Die Leumnitzer Herren in den neuen Trikots des Sponsors "Seidel System Gastronomie GmbH" und mit einem Ball vom Ausrüster des Vereins "Team-Sport-Shop Struppert".



Trainer Carsten Schmelzer



2011 – 2. Herrenmannschaft – Stadtklasse Gera



2011 – „Alte Herren“ – Sieger beim Hallenturnier des Post SV Gera am 8.1.2011



"Seidel System Gastronomie" GmbH



Jürgen Bach – seit 2006 für unser Sportobjekt, Rasen und als „Zeugwart“ tätig - unsere treue und lustige Seele im Verein.



# Abteilung Rhythmische Sportgymnastik

---

## RHYTHMISCHE SPORTGYMNASTIK

---

Übungsleiter/Kampfrichterin: Kamelia Mölle  
Kampfrichterin: Solveig Schmuck

Training: Otschule – Liebknecht Str.  
Dienstag 17:00 - 19:00 Uhr  
Donnerstag 16:30 - 19:00 Uhr

Training: TH Wuitzer Straße 2  
Freitag 17.00 - 19:00 Uhr

Anfängertraining: Freitag: 16:00 - 17:00 Uhr

Diese Trainingsgruppe stieß erst 2007 zum TSV 1886 Gera-Leumnitz und soll im Jugendbereich ausgebaut werden. Dafür werden interessierte Mädchen gesucht, welche sich beim Verein melden können!



Unsere Trainingsgruppe und Wettkämpferinnen des Jahres 2010 in ihrer neuen Wettkampfkleidung

Nach einem Aufwärtstrend dieser ästhetischen Sportart in den letzten Jahren bringen die vier Leistungszentren des Freistaates Thüringen USV Jena, SV 1883 Schwarza, TSV 1880 Gera-Zwötzen (ehemals PSV Gera) und SV Schmalkalden 04 die meisten Gymnastinnen. Aber aus Gera kommt noch weitere Konkurrenz mit den Gymnastinnen vom **TSV 1886 Gera-Leumnitz** und dem CJVM Gera

Mitglieder: 12

### Die Gymnastinnen:



#### **Franziska Mölle**

Alter: 16

Sie trainiert das 7. Jahr.

Ihre größten Erfolge:

- 9-fache Thüringer Landesmeisterin
- 2-fache Teilnahme an den Süddeutschen Regionalmeisterschaften (2007 / 08)
- in diesem Jahr Qualifikation zum Deutschland - Cup in Kiel
- 1. Platz beim Offenen Turnier Gera 2008
- 1. Platz beim Überprüfungswettkampf in Rudolstadt 2009
- 1. Platz Thüringer Landesmeisterschaft 2009
- 2. Platz beim Überprüfungswettkampf in Rudolstadt 2010
- 1. Platz Thüringer Landesmeisterschaft 2010
- 3. Platz beim Offenen Turnier Gera 2010 (FWK)
- 1. Platz beim Überprüfungswettkampf in Rudolstadt 2011 (FWK)
- 1. Platz Thüringer Landesmeisterschaft 2011

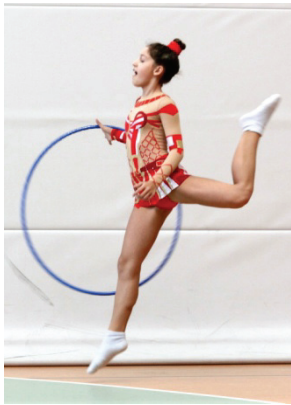


#### **Carolin Schmuck**

Alter: 13

Sie trainiert seit dem Jahr 2008 und hat gleich den Thüringer Kadertest bestanden.

- 7. Platz beim Überprüfungswettkampf in Rudolstadt 2009
- 7. Platz Thüringer Landesmeisterschaft 2009
- 4. Platz Thüringer Landesmeisterschaft 2010
- 4. Platz beim Offenen Turnier Gera 2010 (JWK)
- 6. Platz beim Überprüfungswettkampf in Rudolstadt 2011 (JWK)
- 2. Platz Thüringer Landesmeisterschaft 2011 (JWK)



**Lena Enders**  
 Alter: 12  
 Sie trainiert seit dem Jahr 2008.  
 - 9. Platz beim Überprüfungs-  
 wettkampf in Rudolstadt 2009  
 - 7. Platz Thüringer Landes-  
 meisterschaft 2010



**Henrike Guldner**  
 Alter: 13  
 Sie trainiert seit dem Jahr 2009.  
 - 9. Platz beim  
 Überprüfungs-  
 wettkampf in  
 Rudolstadt 2011 (JWK)



**Claudia Guder**  
 Alter: 13  
 Sie trainiert seit dem Jahr 2010 im Verein.



**Ellen Batschwarow**  
 Alter: 6  
 Sie trainiert seit dem Jahr 2009.



**Sara Hasanovic**  
 Alter: 6  
 Sie trainiert seit dem Jahr 2009.  
 - 3. Platz beim  
 Überprüfungs-  
 wettkampf  
 in Rudolstadt 2011 (KK7)  
 - 3. Platz Thüringer  
 Landesmeisterschaft 2011  
 (KK7)

StadtSportbund Gera e.V.



# Die Abteilung Turnen/Gymnastik

ABTEILUNG TURNEN/GYMNASTIK

Abteilungsleiter: Karin Knips

Training: TH GS 14 - Dr.-Th.-Neubauer-Straße

Mittwoch 19:30 - 20:30 Uhr

Mitglieder: 33



Trainingsgruppe um Übungs- und Abteilungsleiterin Karin Knips



Diese Gymnastikübungen halten jung





# Die Abteilung Tischtennis

---

## ABTEILUNG TISCHTENNIS

---

Abteilungsleiter: Bernd Nebelung

- 1. Herren - 1. Kreisliga Gera
- 2. Herren - 4. Kreisliga Gera

Training: TH Leumnitz - Wuitzer Str. 2

Montag/Donnerstag 18:00 - 21:00 Uhr  
Mittwoch 19:00 - 21:00 Uhr

Mitglieder: 19

Der Verein dankt Bernd Globisch (3. v. rechts) für die jahrelange Unterstützung und Sponsoring der Abteilung Tischtennis.



2011 – 1. Mannschaft - 1. Kreisliga Gera



2011-2. Mannschaft - 4. Kreisliga Gera

# Die Abteilung Badminton

---

## ABTEILUNG BADMINTON

---

Abteilungsleiter: Carina Schlag

Freizeitsport

Training: Turnhalle Wuitzer Str. 2

Mittwoch 20:00 Uhr - 22:00 Uhr

Mitglieder: 13

Diese Abteilung entstand 2007 und die Mitglieder sind vorwiegend Damen, welche im Freizeitbereich diese Trainingszeit nutzen.



# Die Abteilung Schwimmen

ABTEILUNG SCHWIMMEN

Abteilungsleiter: Birgit Pohl

Training: Hofwiesenbad

Montag: 18:00 - 20:00 Uhr - Bahn 1

Mitglieder: 32 (19m, 13w)



Birgit Pohl mit den Schwimmern bei den Gera Masters



Die „Montagsschwimmer“

## Erfolge unserer Schwimmer:

Ulrich Pache:

- 1. Platz - Gera Masters 2003 – 100m Rücken
- 1. Platz - Gera Masters 2004 – 50m Rücken
- 2. Platz - Gera Masters 2004 – 100m Rücken
- 1. Platz -11. Agaer Freiwasserschwimmen 01 AK TM 55
- 1. Platz - 16. Sachsenring Triathlon 04 AK TM 55
- 2. Platz - 8. Apoldaer Triathlon 94 AK TM 45
- 2. Platz -3. Geiseltal-Hasse-See-Triathlon 07 AK 60-65

Ralf Gerdes:

- 2. Platz - Gera Masters 2004 – 50m Brust

Robert Sonntag:

- 3. Platz - Gera Masters 2004 – 50m Brust

Andreas Böhme:

- 3. Platz - Gera Masters 2004 – 50m Freistiel Staffel

# Die Abteilung Behinderten- und Rehasport

Mitglieder : 55 (38w, 17w)

BEHINDERTEN- UND REHASPORT - SCHWIMMEN

Übungsleiter: Hans Ziegengeist

Training: Hofwiesenbad

Donnerstag 17:00 - 18:00 Uhr

BEHINDERTEN- UND REHASPORT - LEICHTATHLETIK

Abteilungsleiter: Birgit Pohl

Training: Boxhalle - Vollersdorferstr.

Mittwoch/Donnerstag 20:30 - 21:30 Uhr

Trainer: Andreas Pohl

- Kugelstoß 3kg - Rollstuhl
- Speerwurf 600g - Rollstuhl
- Diskus

Birgit Pohl ist Mitglied der Nationalmannschaft des Deutschen Behindertensportverbandes(DBS)



Birgit Pohl auf der Abschlussfeier bei den Paralympics in Peking 17.09.2008

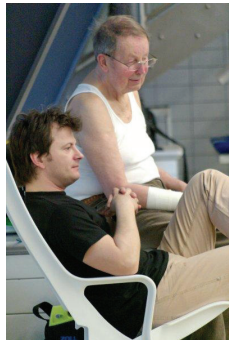
Birgit Pohl vom TSV 1886 Gera-Leumnitz kehrte von den Paralympics aus Peking mit Silber im Kugelstoßen und Bronze im Speerwerfen zurück. Auch den vierten Rang mit dem Diskus erzielte sie mit persönlicher Bestleistung.



BEHINDERTEN- UND REHASPORT – KORONARSPORT

Abteilungsleiter: Wolfgang Elsner  
 Mediz. Betreuung: Dr. Med. Forgber  
 Training: Hofwiesenbad  
 Dienstag 6:00 - 7:00 Uhr - Bahn 1, 2, 3

Der Koronarsport ist eine traditionelle Abteilung des TSV 1886 Gera-Leumnitz. Diese Herzsportgruppe wird vom Deutschen Sportbund, den Behinderten-Sportverbänden und den Krankenkassen sowie den Ärzten befürwortet und unterstützt. Für diesen Rehasport müssen die Übungsleiter einen besonderen Qualifikationsnachweis "Sport in der Prävention und Rehabilitation von Herz-Kreislaufkrankungen" erbringen. Die Rehabilitationsübungen werden so gewählt, dass zwar regelmäßige Bewegung gegeben ist, jedoch Überlastung und Stress unbedingt vermieden werden muss. Gegebenenfalls werden gezielt Erholungsphasen eingeplant. Ziel ist es, die Mobilität, das Allgemeinbefinden sowie die Leistungsfähigkeit zu erhalten bzw. zu verbessern. Aber auch die Teilnehmer müssen ihre Lebensgewohnheiten in Bezug auf ihre Behinderung konsequent umstellen. Während der Übungen muss ständig ein Notarzt mit entsprechender Ausbildung und technischem Gerät anwesend sein, um gegebenenfalls eingreifen zu können.



Im Bild unser medizinischer Betreuer Dr. Med. Forgber (links)



Wolfgang Elsner (rechts) mit Birgit Pohl und dem Ex – Chef Gerald Steiniger



Arzt Praxis Dr.med. Rayk Forgber  
 Facharzt für Allgemeinmedizin  
 Schafwiesenstr. 8, 07548 Gera

Verdienstvolle Sportler

**Harry Heller**

In der Nähe von Zeitz am 4.3.1933 geboren und später bei Stahl Wetterzeube und der SG Döschwitz aktiv, stieg er nach dem Umzug 1974 nach Gera bei der damaligen BSG Kraftverkehr ein, kickte noch selbst aktiv und betreute die Junioren als Übungsleiter. 1979 folgte der Wechsel zur WSG Wismut Bieblach, wo er nicht nur als Trainer der 2. Männermannschaft, sondern auch als stellvertretender Vorsitzender hinter Erich Blumberg fungierte. In dieser Zeit arbeitete er im KFA mit und zeichnete mitverantwortlich für die Jugendarbeit.

Noch vor der Wende wechselte er zurück zu Kraftverkehr, dem späteren TSV 1886 Gera-Leumnitz. Ab 1990 war er dort für mehr als zehn Jahre als Geschäftsführer tätig. Mitte der 90er Jahre stieg er als Spielleiter von Stadtliga und Stadtklasse in die Arbeit des KFA-Spielausschusses ein, die er 2002 niederlegte. Bis 2010 war er noch mit einer gültigen Übungsleiter C-Lizenz ausgestattet. Harry Heller ist Ehrenmitglied des Vorstandes im Verein. Zu seinem 70. Geburtstag 2003 wurde der Fußball-Funktionär Harry Heller mit der Ehrenadel des Thüringer Fußball Verbandes in Silber ausgezeichnet.

**Klaus-Peter Hutzsch**

Wurde am 4.11.1949 in Freiberg/Sachsen geboren und ist seit dem sechsten Lebensjahr im Sport aktiv. Er begann mit dem Fußball bei der BSG Motor Brand-Langenu. 1961 zogen seine Eltern nach Gera und er wechselte die Sportart. Er wurde Mitglied bei BSG Post Gera im Federball und erzielte erste sportliche Erfolge (Kreismeister-Doppel und 3. Einzel, 2. Bezirksmeister-Einzel und Doppel, 5. DDR-Meisterschaft-Doppel). Da sein Herz immer noch für den Fußball brannte, trat er 1965 der SG Dynamo Gera bei und spielte seitdem bis Bezirksliga. 1977/1978 mit dem Aufstieg in die DDR-Liga erreichte er den Höhepunkt seiner sportlichen Laufbahn. Er beendete diese nach einer schweren Knieverletzung. Ab 1980 wandte er sich bei der BSG Kraftverkehr Gera dem Volleyball zu und war später auch beim TSV 1886 Gera-Leumnitz als Trainer und Schiedsrichter tätig. Mit den Volleyballern wurde er 3mal Kreismeister und 3mal Kreispokalsieger.

Seit 1985 war er Mitglied im Volleyball-Kreisfachausschuss Gera und 1992 wird er Ausschussmitglied im Kreisverband Ost und übernahm 2005 den Vorsitz.

Seit 1997 ist er Mitorganisator des GERA-mix. Schwerpunkt war der Spielbetrieb und die Einführung der Spieldauswertung mit Computer. 2008 wird er Organisationsleiter des GERA-mix.

Die Öffentlichkeitsarbeit im Thüringer Volleyballverband (TVV) übernahm er 2008. Außerdem betreut er folgende Homepages - KV Ost, TSV 1886 Gera-Leumnitz, TVV und Post SV Gera bereits ab 1998.

Im Verein arbeitete er als Jugendwart und heute ist als 2. Vorsitzender und Abteilungsleiter Volleyball tätig.

### Kathrin und Hans-Jürgen Gerhold

Organisatoren des Traditions-Fußballturniers „Fußballcup Unternehmerstammtisch“, ein Fußball Kleinfeldturnier für - AH – Mannschaften. Das Turnier ist die Fortsetzung des „Dornseifercup“ und wurde bereits 2010 zum sechsten Mal durchgeführt. Der 1. Dornseifercup startete am 2.6.1999. Im Jubiläumsjahr 2011 wurde das 7. Turnier „Fußballcup Unternehmerstammtisch“ durchgeführt. Kathrin Gerhold wurde auf der Mitgliederversammlung am 05.03.2010 zur Kassenprüferin gewählt.

### Hans-Joachim Giersch (geb. 13.2.1933)

Die Chronik seiner fast sechs Jahrzehnte langen Karriere als Aktiver und im Ehrenamt weist viele Kapitel auf. Begonnen hat alles 1949 bei der SG Gera-West mit Fußball- und Tischtennispielen. Im Tischtennis wurde Hans-Joachim Giersch bereits 1951 Vereinsmeister. Noch im gleichen Jahr wechselte er zur SG Gera-Süd, kam in der Fußball-Jungliga zum Einsatz und stand 1952/53 schon in der Oberligaelf. Auf sein Talent als Mittelfeldstrategie wurden die DDR-Verantwortlichen aufmerksam und er wurde in die Nachwuchsauswahl berufen, die unter Leitung der DHfK Leipzig stand. 1954 folgte die Aufnahme beim ASK Vorwärts Berlin. Er gehörte jener DDR-Auswahl an, der 1955 mit 3:2 der erste Länderspielsieg gegen Rumänien gelang und die kurz darauf Bulgarien mit 1:0 bezwang.

"Bubi", wie Hans-Joachim Giersch vom frühesten Kindesalter an und noch heute in Freundes- und Sportlerkreisen angesprochen wird, bekam seine Einsatzchance in der B-Auswahl, die sich China mit 5:1 überlegen zeigte. Besonders schwärmt er von jenem 1:0-Erfolg, bei dem er mit einer Gesamt-Berliner Mannschaft gegen eine Stadtauswahl von Prag 1955 auf dem Feld stand. Dann zog es ihn wieder in seine Geburtsstadt zurück. Von 1958 bis 1964 zeigte er sein fußballerisches Können in der Liga-Vertretung der BSG Wismut Gera. Nach dem Abschluss seines Studiums als Ingenieur für Elektrofeinwerktechnik stand sein beruflicher Werdegang im Vordergrund. Dennoch war er mehrere Jahre Leiter der BSG Motor RFT und engagierte sich als Fußballtrainer. Mit Marlies und Dietmar Globisch, Klaus Gabel, Peter Lohse und Helmut Jonda baute er nebenher eine schlagkräftige Tischtennis-Mannschaft auf, die in den 70er Jahren den Aufstieg in die Bezirksebene schaffte. Später wechselte er nach Leumnitz zum heutigen TSV 1886. In der Turnhalle Wuitzer Straße trifft man besagtes Sextett noch heute geschlossen bei Training und Wettkämpfen an. Mit der Nummer 8 wird Hans-Joachim Giersch in der 1. Mannschaft in der 1. Kreisregionalliga geführt. Aber nur wenn Not am Mann ist, springt er nochmals in die Bresche. Neben dem Training geht er zweimal wöchentlich ins Fitnessstudio und wird im Frühling wieder in seinem Garten aktiv sein.

Quelle: OTZ / 12.02.2008 / Enzmann

### Volker Hopfmann

Der am 16.12.1945 in Ronneburg geborene machte 1957 bei Motor Ronneburg als Zwölfjähriger erstmals mit dem Fußball Bekanntschaft. 26 Jahre schnürte er für den später in Wismut Ronneburg umbenannten Verein die Stiefel. Als Verteidiger schaffte er es bis in die Bezirksliga und 1983 wechselte er zur BSG Carl Zeiss Gera, mit der er in die 1. Stadtliga aufstieg. 1988 ging er als Nachwuchs-Übungsleiter zur BSG Kraftverkehr, wo er sich auch dem Freizeitfußball verschrieb und u. a. einmal die Stadtmeisterschaft gewann. Parallel startete er 1980 seine Schiedsrichterausbildung, die ihn bis in die Bezirksliga brachte und sogar in der Thüringenliga stand er an der Linie. Mit Erreichen der Altersgrenze beendete er 1996 seine Schiedsrichtertätigkeit, ist aber immer noch als Beobachter auf den Sportplätzen Ostthüringens unterwegs. In seinem Verein TSV 1886 Gera-Leumnitz stand er von 1996 bis 2004 den Fußballern als Abteilungsleiter vor. Ab 2000 ist Volker Hopfmann als Sportgerichtsvorsitzender im Kreisfachausschuss Gera (KFA) tätig. Ab 1990 war er im Vorstand des Vereins tätig. Er begann 1990 als Jugendwart und war bis 2001 Vorstandsmitglied. 2010 wurde er auf der Festveranstaltung zum „Tag des Ehrenamtes“ der Otto-Dix-Stadt Gera mit dem „Ehrenbrief des Sports“ ausgezeichnet.



Der Verein feiert 2006 sein 120-jähriges Bestehen, die Organisatoren v. li. Jörg Jaschke, Elke Kolodzy und Ute Hutzsch



Unsere „alten“ Fahnen



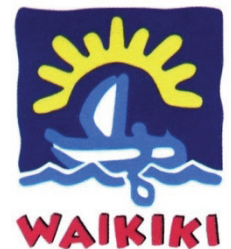
Die Unterstützer des Vereins für das Volleyballturniers



- Die Bank für Privatkunden -

**Sparda-Bank**

*Freundlich & fair*



Stadtsportbund Gera e.V.



„Gast- und Speisehaus Heinrichsbrücke“  
Heinrichstr. 49, 07548 Gera



# Sporthöhepunkte 2011 und 2012



im Jahr 2011 für Mixed-Teams  
 - Volleyballer aller Klassen 3/3 -  
 Jubiläums - Einladungs - Pokal-Turnier  
 um den Siegerpokal der Köstritzer Schwarzbierbrauerei



und die Pokale der

- Die Bank für Privatkunden -



von SV Hermes Gera, Post SV Gera, **TSV 1886 Gera-Leumnitz**, TVV KV Ost  
 und Stadtsportbund

in der Pannдорfhalle (Vierfelderhalle) im Sportzentrum Hofwiesenpark

Samstagsabend großer Sportlerball voraussichtlich im Festsaal des Förderverein „TANZEN“ e.V. Gera,  
 Kulturhaus Heinrichsbrücke Gera





## J u b i l ä u m s t u r n i e r

### 20. Volleyballturnier des TSV 1886 Gera- Leumnitz e. V.

Wann?            Sonnabend, **10. März 2012**

Wo?    07548 Gera, Vollersdorfer Str. 32 (Sportkomplex Vollersdorfer Str. - Dreifelderhalle)

Spielbeginn 9 Uhr

Wer?    Mix-Mannschaften (Mindestalter 14 Jahre)

(Voraussetzung: mindestens zwei Damen pro Mannschaft auf dem Spielfeld)

Spielmodus:    Zeitspiele (die Dauer hängt von der Anzahl der gemeldeten Mannschaften ab)

Verpflegung:    Verkauf am Kiosk

---

## 7. Unternehmer-Cup

### Freizeit-Fußballturnier AK Ü30

Termin:                                    **18.06.2011**  
Spielort:                                   Sportplatz Gera-Leumnitz, Wuitzer Str.



**SIXT Autovermietung**  
**Betrieben von:**  
**Hans-Jürgen Gerhold**  
**Leibnizstrasse 70**  
**07548 Gera**

---

**Fußballcup Unternehmerstammtisch**  
**Fußball Kleinfeldturnier für - AH – Mannschaften**

2011 bereits das 7. Turnier



Gerry der Organisator in Aktion



Hier dürfen auch mal Frauen als Torfrau ran!

## 12. Veolympiade

OTWA – Wir bewegen Euch – Gera 2011

Freitag, 2. September 2011



### Organisatorisches

Sportart	Volleyball
Sportstätte	Panndorfhalle
Wettbewerb	Volleyballturnier
Wertung	Mannschaftswertung
Anzahl der Teams:	max. 15 Teams, je Betrieb eine Anmeldung
Mannschaftstärke:	max. 10 Spieler/innen pro Team. In jedem Team muss sich mindestens eine Frau für die gesamte Spielzeit auf dem Feld befinden
Tagaktuelles Einschreiben	Bis 10:15 Uhr / Startbestätigung der Mannschaften
Turnierzeit	11:30 Uhr – 17:30 Uhr
Spielregeln:	Gespielt wird nach den internationalen Volleyballregeln. Die Schiedsrichter werden nach volkssportlichen Aspekten die Spiele leiten.
Verantwortlicher	Andreas Billhardt
Telefon	0365-4870 840 dienstlich
Funk	0172-148 65 38
Email	a.billhardt@otwa.info
Verantwortlicher Verein	<b>TSV 1886 Gera-Leumnitz</b> <b>Abt. Volleyball</b>

Das diesjährige Sportfest gilt als schöne Tradition im Unternehmen.

Nach Leipzig (2007), Berlin (2008), Schönebeck (2009) und der 11. Veolympiade in Sandersdorf, findet die 12. Veolympiade nun in Gera statt.

In Gera stehen Wettkämpfe in verschiedenen Disziplinen auf dem Programm und werden im Sportzentrum Hofwiesenpark ausgetragen.

Am Abend klingt die 12. Veolympiade mit der Siegerehrung und einem Sportlerball aus.



**ERDINGER** *Weißbräu* PRIVATBRAUEREI SEIT 1886

**ERDINGER**  
**ALKOHOLFREI**



**ERDINGER** *Weißbier*





## Festakt am 25. Juni 2011 in Gera-Leumnitz

Der Vorstand des TSV 1886 Gera-Leumnitz e.V. begrüßt Sie auf das Herzlichste zum Festakt anlässlich des 125-jährigen Bestehens der Leumnitzer Sportfamilie.

Freuen Sie sich mit uns auf folgendes Programm:

- Musikalische Einstimmung
- Begrüßung und Ansprache des 1. Vorsitzenden  
TSV 1886 Gera-Leumnitz e.V.  
Michael Gallert
- Vorstellung der Festschrift  
Autorenkollektiv
- Grußworte der Gäste
- Ehrungen
- Kleines Sportprogramm der Rhythmischen Sportgymnastik
- Ausblick und Verabschiedung durch den 1. Vorsitzenden  
TSV 1886 Gera-Leumnitz e.V.
- Freigabe des Büfetts

### Vergleichen Sie jetzt Ihre Kfz-Versicherung



#### ALL-INCLUSIVE:

Neben äußerst niedrigen Beiträgen bietet die uniVersa Kfz-Versicherung ein umfangreiches, kostenfreies Service-Paket (z.B. uniVersa 24-STUNDEN-SERVICE in ganz Europa für dringende Schadensfälle, Rabatt-Retter im Schadensfall, günstige Zweitwagenregelung, Mallorca-Police, zahlreiche Sondernachlässe und vieles mehr).

**Fordern Sie gleich unverbindlich weitere Informationen an!**



Hauptagentur  
**Manfred Schlag**

Versicherungsfachmann BWV  
Leumnitzer Str. 30 b · 07546 Gera  
Telefon: 0365 / 4212057  
Telefax: 0365 / 4212056  
E-Mail: Manfred.Schlag@uniVersa.de



**ELSTERTAL**  
INFRAPROJEKT

**Unser Dank gilt allen Sponsoren und Förderern unseres Vereins, ohne deren Spenden und Unterstützung keine gute Sportarbeit stattfinden könnte!**

## Die uns bekannten Vorstände der Vergangenheit

### Vorstand des TSV 1886 Gera-Leumnitz e.V. 31. Mai 1999

1. Vorsitzender	Michael Gallert	Abt. Fußball
2. Vorsitzender	Jens Buchmann	Mitglied TSV 1886
Schatzmeister	Brigitte Volkmer	Abt. Gymnastik
Schriftführer	Jörg Jaschke	Abt. Volleyball
Jugendwart	Klaus-Peter Hutzsch	Abt. Volleyball
Mitglied	Volker Hopfmann	Abt. Fußball
Mitglied	Birgit Pohl	Abt. Beh. Sport
Mitglied	Hans Ziegengeist	Abt. Beh. Sport
Ehrenmitglied im Vorstand	Harry Heller	Mitglied TSV 1886

### Vorstand des TSV 1886 Gera-Leumnitz e.V. 10. 01.1997

1. Vorsitzender	Henry Sichmann	Abt. Fußball
2. Vorsitzender	Reinhard Müller	Abt. Bogenschießen
Schatzmeister	Brigitte Volkmer	Abt. Gymnastik
Schriftführer	Michael Gallert	Abt. Fußball
Jugendwart	Klaus-Peter Hutzsch	Abt. Volleyball
Geschäftsführer	Harry Heller	Abt. Fußball

### Änderung des Vereinsnamens TSV 1886 Gera-Leumnitz e.V. 22. Mai 1991

### 17.07.1990 - Neugründung als TSV Kraftverkehr Gera e.V. - Vorstand

1. Vorsitzender	Günther Krehl
2. Vorsitzender	Joachim Tasche
Schatzmeister	Grunhild Frohmüller
Schriftführer	Birgit Pohl
Jugendwartin	Carla Zyros
Jugendwart	Volker Hopfmann
Geschäftsführer	Harry Heller
Vorstandsmitglied	Dieter Strian
Vorstandsmitglied	Monika de Vries
Vorstandsmitglied	Roland Schneegaß

#### Quellenangaben:

/1/ Aus der Festgabe der Thüringer Gauzeitung / Geraer Beobachter zur 700-Jahr Feier der Stadt Gera Nr. 194 – 1.8.1937

/2/ Turn- und Nachrichtenblatt für den Deutschen Reichsausschuß für Leibesübungen, Ortsgruppe Gera e.V. und seine angeschlossenen Verbände und Vereine 6. Jahrgang Nummer 16 – Donnerstag, den 30. April 1931

/3/ Turn- und Nachrichtenblatt für den Deutschen Reichsausschuß für Leibesübungen, Ortsgruppe Gera e.V. und seine angeschlossenen Verbände und Vereine 1. Jahrgang Nummer 3 – Freitag, den 26. August 1927

/4/ 23.8.1927 Osterländer Turn- und Sport-Zeitung - 4. Jahrgang Nr. 34 - Wochenbeilage zur Geraer Zeitung

/5/ 30.8.1927 Osterländer Turn- und Sport-Zeitung - 4. Jahrgang Nr. 35 - Wochenbeilage zur Geraer Zeitung

/6/ Stadtarchiv Gera

/7/ [www.gera-chronik.de](http://www.gera-chronik.de)

/8/ [www.untermhaus.de](http://www.untermhaus.de)

/9/ Festschrift zur Turnhallenweihe des Turnerbundes Leumnitz vom August 1927

/10/ TSV 1886 Gera-Leumnitz

/11/ Ostthüringer Zeitung

/1/ und /2/ (privat Klemens Müller/Gera)